



Für alle hauptberuflichen Mitarbeiter und  
Mitarbeiterinnen im Bistum Würzburg

# Fortbildungen 2021/2



**fortbildungsinstitut**  
der diözese würzburg

- 3 Vorwort
- 4 Auf einen Blick
- 6 IdeenImbiss

## 8 Für alle Mitarbeiter/innen

### 38 Führungsakademie

### 47 Zielgruppenspezifische Angebote

### 57 Auszubildende und Ausbilder

#### Unterstützungsangebote

- 59 Teamtage für Teams im Pastoralen Raum
- 61 Sozialraumorientierung als Chance
- 62 Förderung des Ehrenamtes
- 63 Bibelpastoral
- 64 Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung
- 65 Supervision und Coaching
- 66 Individuelles Sprechtraining
- 67 Schulungen des IT-Bereichs
- 68 Gesundheitsprävention

#### Organisatorisches und Hinweise

- 70 Fortbildungsrichtlinien
- 71 Das Fortbildungsinstitut der Diözese Würzburg
- 73 Veranstaltungsorte
- 75 Organisation & Anmeldung
- 79 Impressum

Nutzen Sie unsere Homepage für Ihre Anmeldung und weitere Informationen rund um unsere Angebote:

[www.fbi.bistum-wuerzburg.de](http://www.fbi.bistum-wuerzburg.de)

Sie finden das Fortbildungsinstitut auch im **MIT** der Diözese Würzburg.

Ausgewählte Veranstaltungen sind gefördert durch Mittel der KEB Würzburg.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
 liebe Kolleginnen und Kollegen,  
 in diesen bewegten Zeiten ist es weiterhin unser Ziel, Sie in Ihrem beruflichen Wirken mit aktuellen Fortbildungen und individuellen Unterstützungsangeboten zu bestärken. Neue Perspektiven, aktuelles Fachwissen und die zwischenmenschliche Komponente fördern die berufliche Motivation und stärken die eigene Kompetenz für die Erfüllung Ihrer vielfältigen Aufgaben. Ein gutes kirchliches Wirken hängt vor allem mit dem Erhalt und der Förderung von fachlicher und menschlicher Qualität zusammen.

Gerne kommen wir unserem Auftrag nach, für alle Beschäftigten im Bistum für Fortbildung und Begleitung erster Ansprechpartner zu sein. Dazu zählen Kolleg/innen in Verwaltung, Bildung, Beratung, technischem Bereich genauso wie das pastorale Personal.

Ein Schwerpunkt für die neuen Pastoralen Räume ist Teambuilding etwa mit den geistlichen Teamtage oder Supervision und Gemeindeberatung. Ein attraktives Denken und Handeln für ein erneuertes kirchliches Wirken liegt im Konzept der Sozialraumorientierung. Dafür planen wir zusammen mit vielen Kooperationspartner/innen neun regionale Werkstätten für Haupt- und Ehrenamtliche.

Wir hoffen, dass für Sie – gleich welche Aufgaben Ihre Schwerpunkte sind – in unserem neuen Programm passende Angebote dabei sind und freuen uns über weitere Anregungen.

Es grüßen herzlich

Dr. Stefan Heining  
 Stv. Leiter Abteilung  
 Fortbildung und Begleitung

Wolfgang Schubert  
 Leiter Abteilung  
 Fortbildung und Begleitung

**Alle Seminare auf einen Blick**

Seite

**September 2021**

24.-25.09.21	Synodalität geht!?	Schon längst außerhalb von Kirche ...	8
27.09.21	Der Koran und die Vielfalt der Religionen		9
29.09.21	Tag des Hausmeisters		47

**Oktober 2021**

02.10.21	Glauben online?	Barcamp für #digitalekirche	10
05.10.21	Ehrenamtlich Engagierte begleiten		11
06.10.21	Lebendige Präsenz und ausdrucksstarke Stimme		12
07.-08.10.21	Einführungstage für neue Mitarbeiter/innen		13
07.10.21	Kinder, Küche und Bet Knesset - Die Frau im Judentum		14
11.10.21	Psychische Erkrankungen		15
11.10.21	Frauenpower im frühen Christentum		16
11.-13.10.21	Grundkurs Bibliolog		17
12.10.21	Projekte einfach managen		18
13.10.21	Burn-on statt Burn-out		19
12.-14.10.21	Priester im (Un-)Ruhestand		48
12.-14.10.21	Der Generalverdacht		49
15.-16.10.21	Wirkungsvolle Rhetorik Stufe I		20
18.10.21	Teams erfolgreich führen		38
22.-24.10.21	Gelassene Souveränität – Zeitmanagement und Spiritualität		21
25.-27.10.21	Pfarramtsverwaltungskurs		22
26.10.21	Führen in Sandwich-Positionen		39

**November 2021**

08.11.21	„Gut dargestellt ist die halbe Miete ...“		23
----------	---	--	----

Seite

08.-10.11.21	Geistliche Tage 28-35	Dienstjahre	50
12.-13.11.21	Begegnungen mit dem Hebräerbrief		51
15.11.21	Mitarbeiterjahresgespräche führen		40
17.11.21	Antisemitismus gestern und heute - Studientag		24
23.11.21	Homiletischer Studientag für Priester und Diakone		52
23.-24.11.	Ethische Entscheidungsfindung - Wie kommen wir ans Ziel?		25
30.11.21	Abschied und Neubeginn		26

**Dezember 2021**

07.12.21	Raus aus der Ohnmacht! Handlungsfähigkeit in Veränderungen		41
----------	--	--	----

**Januar 2022**

13.-14.01.22	Wenn die Quelle nicht mehr sprudelt		27
22.01.22	Diözesaner Bibeltag		28
27.-28.01.22	Leitung als Coaching		42

**Februar 2022**

08.02.22	Abschied und Neubeginn		26
19.02.22	Besinnungstag für Ehefrauen von Diakonen		53

**März 2022**

07.-08.03.22	Kompetent leiten (Modul 1)		43
09.-11.03.22	Gute Leitung inmitten des Strukturwandels		44
24.-25.03.22	Vorbereitung auf den Ruhestand		29
28.-29.03.22	Kompetent leiten (Modul 2)		43

## Ideenimbiss ...

### Inspiration, Imbiss und Impuls

#### Die andere Mittagspause

Freuen Sie sich auf kleine Erfrischungen für Kopf und Bauch.

Treffen Sie in entspannter Atmosphäre Kolleg/innen.

Lernen Sie neue Gesichter kennen.

Einmal im Monat: 12:30-13:15 Uhr



Ablauf:

12:30 Uhr

Kurzimpuls (ca. 10 Min.)

Ein/e Impulsgeber/in stellt vor:  
eine neue Idee, ein innovatives  
Projekt, ein interessantes Thema

anschließend:

Gemeinsamer Imbiss und  
Plaudern mit den Gästen

Termine: Mittwoch, 22. September 2021

Mittwoch, 27. Oktober 2021

Mittwoch, 24. November 2021

Mittwoch, 19. Januar 2022

Mittwoch, 09. März 2022

Ort: Die Termine sind als Präsenzveranstaltung geplant. Je nach gesetzlichen Rahmenbedingungen während der Pandemie setzen wir alternativ einen „IdeenStream“ online an. Beachten Sie unsere Ankündigungen im MIT und per E-Mail.

Themen: werden vor jedem Termin bekannt gegeben.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis 2 Tage vorab formlos unter [fbi@bistum-wuerzburg.de](mailto:fbi@bistum-wuerzburg.de) an.

Gastgeber: Dr. Christine Schrappe (Leitung HA Bildung und Kultur), Wolfgang Schuberth und Dr. Stefan Heining (Abteilung Fortbildung und Begleitung)

„Achte auf das Kleine in der Welt, das macht das Leben reicher und zufriedener.“

Carl Hilty



## Synodalität geht!? Schon längst außerhalb von Kirche ...

### Veranstaltung von Gemeindeentwicklung und pastorale Konzeption, Diözesanrat und Diözesanstelle Weltkirche

Papst Franziskus setzt auf „Synoden“ und weckt damit viele Hoffnungen: Mit der „Synode für die Amazonia“, dem Synodalen Weg in Deutschland oder der geplanten Bischofssynode zum Thema „Synodalität“. Doch was ist mit „Synodalität“ genau gemeint? Gibt es „synodale Haltungen“? Und gibt es synodale Formen vielleicht längst auch außerhalb der Kirche?

In vielen Firmen zieht nach „Teamwork“ das „New Work“ ein. Es verspricht Partizipation, flache Hierarchien, Vertrauen und Beziehung als Grundlage für selbstverantwortetes und sinnstiftendes Arbeiten. Ist „New Work“ eine Form der Synodalität, die wir in der Kirche suchen? Wir zeigen Arbeitsweisen und Haltungen aus dem „New Work“ auf und stoßen durch die Verknüpfung mit dem kirchlichen Denken und Handeln eine Auseinandersetzung damit an.

Termin:	Freitag, 24.09.2021, 14:30 Uhr bis Samstag, 25.09.2021, 12:30 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg und Online
Referent/innen:	Prof. Dr. Hildegard Scherer; Prof. Dr. Stefan Silber, Marcus Schuck, Achim von Wietersheim, Philipp Nussbaumer
Begleitung:	Monika Albert, Florian Liebler, Alexander Sitter
Teilnehmer:	40 Personen in Präsenz
Kosten:	18,00 € Teilnahme vor Ort, Online-Teilnahme ist kostenfrei
Anmeldung:	Im MIT in der Gruppe „Weltkirche“ Informationen unter weltkirche@bistum-wuerzburg.de oder 0931/386 65 122



## „Gläubige“ und „Ungläubige“ Der Koran und die Vielfalt der Religionen

### In Zusammenarbeit mit der KEB Würzburg e.V.

Sind alle Muslime Gläubige? Sind alle Nicht-Muslime Ungläubige? Wie umschreibt der Koran, was „Glauben“ heißt? Wie steht der Koran zur Vielfalt der Religionen? Ist Gewalt gegen Andersgläubige und Konvertiten zu rechtfertigen?

Der Studientag zeigt auf, welche Sichtweisen von Muslimen sich aus dem Koran herleiten lassen und welche sich nicht auf ihn berufen können.

Termin:	Montag, 27.09.2021, 9:30-13:00 Uhr
Ort:	Online-Veranstaltung
Referentin:	Dr. Hamideh Mohagheghi, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Koranwissenschaften und komparative Theologie an der Universität Paderborn
Begleitung:	Dr. Monika Berwanger, Fortbildungsinstitut
Anmeldung:	Bis 17.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Glauben online?

### Barcamp für #digitalekirche im Bistum Würzburg

Die Corona-Zeit hat die Digitalisierung in den Fokus vieler Menschen gerückt. Auch für die Kirche ist es spätestens jetzt überfällig, sich in der Praxis mit diesem Thema und dieser Lebenswelt auseinanderzusetzen. In der Form eines virtuellen Barcamps wollen wir in einer großen Videokonferenz unsere Ideen, Fragen oder Projekte rund um eine digitale Kirche und eine digitale Pastoral austauschen.

Barcamp heißt, die konkreten Vorträge, Workshops oder Diskussions- und Fragerunden der Veranstaltung stehen erst am Tag selbst fest. Jede und jeder darf eine „Session“ vorbereitet oder spontan vorschlagen, alle Teilnehmenden stimmen dann über das Programm ab, das dann in einzelnen virtuellen Räumen abgehalten wird.

Mehr Informationen: [biwue.de/barcampdigitalekirche](http://biwue.de/barcampdigitalekirche)

Termin:	Samstag, 02.10.2021, 10:00-13:00 Uhr
Ort:	Online
Anmeldung:	Bis 30.09.2021 unter <a href="http://biwue.de/barcampdigitalekirche">biwue.de/barcampdigitalekirche</a>



## Ehrenamtlich Engagierte begleiten

Die Kirche lebt vom Engagement und den Fähigkeiten ihrer Mitglieder. Förderliche Bedingungen für Ehrenamtliche zu setzen und zu gestalten, ist damit Kernaufgabe aller haupt- und ehrenamtlich Verantwortlichen. So sollen z.B. die hauptamtlichen Ansprechpartner/innen der Untergliederungen in den Pastoralen Räumen Ehrenamtliche fördern und begleiten, damit „Kirche vor Ort“ verlässlich anzutreffen ist und gelebt wird. Zugleich kommen verschiedene Erwartungen und Ziele zusammen, auch befindet sich „das“ Ehrenamt in einem Wandel.

Daher geht es bei dieser Fortbildung um:

- Ehrenamtliche konkret-situativ und prozessbezogen begleiten: Welche Ansätze und Perspektiven gibt es?
- Fähigkeiten und Potentiale sehen, fördern, entwickeln, Synergien schaffen: Wie geht das?
- Die Veränderungen in der eigene Rolle wahrnehmen und positiv gestalten.
- Tragfähige Haltungen und praxistaugliche Methoden für gelingende Zusammenarbeit neu kennen lernen.

Es ergänzen sich Inputs, Gruppenarbeit, Plenumgespräch und Selbstreflexion. Die Arbeit an konkreten Praxissituationen sichert die Relevanz der Fortbildung für Sie.

Termin:	Dienstag, 05.10.2021, 9:30-17:00 Uhr
Zielgruppe:	Hauptamtliche Ansprechpartner/innen für die PGs/Untergliederungen, Referent/innen in Bildung und Begleitung, Interessierte
Ort:	Schönstattzentrum, Würzburg
Referent:	Matthias Mantz (Mediation – Coaching – Training – Moderation), Eltville
Begleitung:	Dr. Stefan Heining, Fortbildungsinstitut
Teilnehmende:	15 Personen
Kostenanteil:	10,00 €
Anmeldung:	Bis 21.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Lebendige Präsenz und ausdrucksstarke Stimme

### Ein Training für Ausdrucksstarkes Auftreten

Aussprache, Präsenz, gedankliche Klarheit und eine aussagekräftige Stimme sind in jeder Lebenslage wichtig. Sie bestimmen, welche Inhalte und Emotionen beim Hörer ankommen und entscheiden, ob die Botschaft sympathisch, glaubwürdig und überzeugend wirkt. Wie Ihre Worte die Herzen Ihrer Hörer erreichen, üben Sie in diesem Kurs.

Die Inhalte stammen aus den Bereichen

- fundierte Atemtechnik
- Körperresonanzen (z.B. Brustton der Überzeugung)
- Artikulation
- Entwicklung und gezielter Einsatz des eigenen Stimmklanges
- ökonomische Sprechweise
- Stressbewältigung

Die Teilnehmer/innen werden nach dem Seminar ein stärkeres Bewusstsein für ihren Körper und die Wirkung Ihrer Präsenz haben und für die Klangmöglichkeiten ihrer Stimme.

Termin:	Mittwoch, 06.10.2021, 9:00-13:00 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg
Referent:	Gabriele Baumann, Dozentin für Sprech- und Gesangstechnik, Sprechtrainerin und Stimmbildnerin
Teilnehmer:	10 Personen
Mitzubringen:	Ein Gedicht, sowie einen Psalm oder Bibeltext; Decke oder Isomatte für Entspannungs- und Atemübungen; bequeme Kleidung
Anmeldung:	Bis 06.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Wie – wo – wer – was – warum?

### Von Archiv bis Zusatzversorgung - Einführungstage für neue Mitarbeiter/innen

#### In Kooperation mit der Hauptabteilung Personal

„Wo finde ich schnell was?“ - „An wen muss ich mich wenden, wenn ...“ - „Welche Bestimmungen habe ich zu beachten, um korrekt und professionell zu arbeiten?“

Die Einführungstage bieten kompakt und informativ aufbereitet

- einen Überblick über die Struktur und Organisation der Bistumsverwaltung,
- unmittelbaren Kontakt zu wichtigen Ansprechpartner/-innen für Fragen des Beschäftigungsverhältnisses,
- vertiefte Kenntnisse über Rechte und Pflichten als Arbeitnehmer/innen,
- einen Einblick in Spezifika der katholischen Kirche als Dienstgeber, ihr Selbstverständnis und ihren Auftrag.

Zielgruppe:	Neue Mitarbeiter/innen aller Berufsgruppen im Bischöflichen Ordinariat
Termin:	Donnerstag, 07.10.2021, 9:00-16:30 Uhr bis Freitag, 08.10.2021, 9:00-14:30 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg
Referent/innen	Generalvikar und Finanzdirektor der Diözese Würzburg und weitere Fachleute
Beteiligte:	aus dem Bischöflichen Ordinariat
Leitung:	Wolfgang Schuberth, Fortbildungsinstitut Anja Schuler, stv. Personalleiterin
Anmeldung:	17.09.2021 beim Fortbildungsinstitut Die Angemeldeten erhalten ein ausführliches Programm.



## Kinder, Küche und Bet Knesset Die Frau im Judentum

### In Zusammenarbeit mit der KEB Würzburg e.V.

Das Lied der tüchtigen (Haus-)Frau singen jüdische Männer am Schabbat-Abend, nachdem sie in der Synagoge die „Braut Schabbat“, die „Krone des Gatten“ begrüßt haben – nur um bereits am darauffolgenden Morgen im traditionellen Gebet dem Ewigen zu danken dafür, dass er sie nicht als Frau erschaffen hat.

Die jüdische Frau ist aber bei weitem nicht nur Hausfrau und Mutter, ihr Wirken längst nicht nur auf die Familie beschränkt, und ihre Stimme schweigt auch nicht mehr in der Synagoge, der Bet Knesset.

Der Vortrag betrachtet die Stellung der Frau im Judentum und ihre Veränderung im Lauf der Zeiten von den Erzmüttern bis heute.

Termin:	Donnerstag, 07.10.2021, 14:30-16:30 Uhr
Ort:	Online-Veranstaltung
Referentin:	Rabbinerin Yael Deusel
Begleitung:	Dr. Monika Berwanger, Fortbildungsinstitut
Anmeldung:	Bis 10.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Psychische Erkrankungen Überblick, Umgang und Unterstützungsmöglichkeiten

Die Krankheitstage auf Grund von psychischen Belastungen sind ersten Hochrechnungen zur Folge im letzten Jahr deutlich gestiegen. Meist fällt es Betroffenen schwer, ihre Erkrankung anzuerkennen, darüber zu reden und angebotene Hilfe anzunehmen.

Die Ursachen für psychische Erkrankungen sind vielschichtig, sie entstehen sowohl im privaten Bereich, als auch am Arbeitsplatz und machen sich dort bemerkbar.

In diesem Seminar wird ein Überblick vermittelt:

- Warum werden Menschen psychisch krank?
- Welche psychischen Erkrankungen gibt es und wie erkennt man sie?
- Wie geht man damit um, auch in Gesprächen mit Betroffenen?
- Wie kann Selbsthilfe und Gesundung gefördert werden?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Als Führungskraft, Mitarbeiter/in oder Kolleg/in ist es wichtig zu erkennen, ob eine psychische Erkrankung vorliegt und dass die häufig daraus resultierenden veränderten Verhaltensweisen nicht mit Absicht geschehen.

Zielgruppe:	Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen
Termin:	Montag, 11.10.2021, 9:00-16:30 Uhr
Ort:	Exerzitienhaus Himmelspforten, Würzburg oder online
Referentinnen:	Kathrin Nikolai und Julia Unkelbach, Fachberaterinnen Integrationsfachdienst Würzburg
Teilnehmer:	15 Personen
Kosten:	10,00 €
Anmeldung:	Bis 10.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Frauenpower im frühen Christentum

### Eine gefährliche Erinnerung - eine notwendige Herausforderung

#### Kooperation mit Martinusforum e.V. und Diözesanbüro Aschaffenburg

„Die Frau schweige in der Kirche!“ – dieser Satz wird häufig zitiert, wenn es um die Frauenfrage geht. Aber im Neuen Testament finden sich auch ganz andere Stellungen. Und sie bekommen völlig neues Gewicht, wenn sie in den historischen und sozialgeschichtlichen Kontext eingeordnet werden, wenn also gefragt wird, welche Stellung die Frauen normalerweise im Alltag des Römischen Reichs hatten. Insofern bewahrt unsere Tradition „gefährliche Erinnerungen“. Das Gleiche gilt aber auch für die bereits früh einsetzende Tendenz, die Frauenpower zurückzudrängen. In diesem Fall geht es um Anpassung an die Gesellschaft.

Der Vortrag wird zum Vorschein bringen, dass bei der Frauenfrage in christlichen Gemeinden von Anfang an auch Kirchen-Politik im Spiel war – und bestimmte Interessen verfolgt wurden. Das sollte zu denken geben.

Termin:	Montag, 11.10.2021, 13:30-17:00 Uhr
Referent/innen:	Prof. Martin Ebner, Neutestamentler em., Schweinfurt Rosemarie Becker, Gemeindeferentin i.R. aus Erlenbach/Main Edeltraud Hann, Vorsitzende KDFB Diözese Würzburg, Aktivistin bei Maria 2.0
Ort:	Pfarrheim Effata in der Pfarrei St. Nikolaus Goldbach
Kosten:	10,00 € (bar vor Ort)
Anmeldung:	Bis 29.09.2021 bei dioezesanbuero.ab@bistum-wuerzburg.de



## „Weil jede/r was zu sagen hat!“

### Grundkurs Bibliolog

#### Kooperation TPI Mainz mit ILF Mainz, Kurs K 21-25

Wie lässt sich das Buch der Bücher entdecken, verstehen, auslegen? Und wie wird daraus ein Gemeinschaftserlebnis? Das sind Fragen, die im Gemeindeleben, in der Gottesdienstvorbereitung, während der Firmvorbereitung oder im Religionsunterricht häufig zu hören sind. Viele pastorale Mitarbeiter/innen und Lehrer/innen würden dem Bedürfnis, die Bibel selbst zu entdecken, gerne entgegenkommen. Dafür braucht es immer wieder neue Formen von Verkündigung, wie zum Beispiel den Bibliolog. Diese Methode ermuntert zum Dialog zwischen biblischem Text und eigener Lebenserfahrung. Die Anwesenden identifizieren sich nacheinander mit mehreren biblischen Gestalten und können sich aus diesen Rollen heraus äußern, und zwar gerade zu den Text-Zwischenräumen, in denen das „weiße Feuer“ lodert.

Die Fortbildung vermittelt Grundkenntnisse im Bibliolog und wird mit einem Zertifikat des Netzwerks Bibliolog bestätigt (mehr Information unter [www.bibliolog.de](http://www.bibliolog.de)).

Termine:	Modul I: Montag, 11.10.2021, 14:30 Uhr – Mittwoch, 13.10.2021, 13:00 Uhr Modul II: Mittwoch, 03.11.2021 – Freitag, 05.11.2021
Ort:	Tagungszentrum Schmerlenbach
Referent/innen:	Dr. Katrin Brockmüller Pfarrer Jens Uhlendorf
Kosten:	Pastorale Mitarbeiter/innen aus der Diözese Würzburg zahlen pro Kursabschnitt 335,00 €
Anmeldung:	Bis 30.08.2021 beim TPI Mainz, <a href="mailto:info@tpi-mainz.de">info@tpi-mainz.de</a> , 06131 27088-0



## Online-Schulung: Projekte einfach managen

### Eine Einführung für Projektleiter/innen und Teammitglieder

Projekte spielen in allen Bereichen kirchlichen Engagements eine Rolle: in der Verwaltung, der Jugendarbeit, der Pastoral. Das Seminar stellt die neuen vereinfachten Methoden und Werkzeuge vor, wie sie für das Bischöfliche Ordinariat entwickelt wurden.

Hier lernen Sie,

- was ein Projekt ausmacht und wie man seinen Verlauf planen kann,
- welche typischen Rollen es in Projekten gibt,
- welche Werkzeuge und Methoden der Projektsteuerung man verwenden kann
- und wie man diese anwendet.

Die Übungen werden anhand von Beispielen realer Projekte der Teilnehmenden durchgeführt. Dadurch können Sie das Erlernte gleich praktisch einsetzen.

Zielgruppe:	Projektleiter/innen und Teammitglieder in Projekten
Termin:	Dienstag, 12./19. und 26.10.2021, jeweils 9:30-12:00 Uhr
Ort:	Online-Schulung per BigBlueButton
Referent/innen:	Christiane Klein, Projektmanagementbüro BOW Fabian Hofer, Projektmanagementbüro IT
Teilnehmer:	8 Personen
Anmeldung:	Bis 01.10.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Burn-on statt Burn-out

### Veranstaltung der Caritas Fortbildung, Kursnummer 21334

Bei hohen Arbeitsbelastungen und Alltagsstress ist es eine große Kunst, das Gleichgewicht von Arbeit und Regeneration aufrecht zu erhalten, die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und die eigenen Fähigkeiten und Ressourcen den persönlichen Werten und Energielevels entsprechend einzusetzen.

Wie kann es gelingen, das eigene Leben in guter Balance und zufriedenstellender Leichtigkeit zu gestalten und die eigene Arbeit im Zusammenspiel mit anderen Lebensbereichen so zusammenzustellen, dass sie Ihnen und Ihrer Gesundheit langfristig gut tut?

Am Ende des Seminars

- kennen Sie die (Früh-) Warnsignale, Kriterien und Ursachen von und Wege in Erschöpfungszustände.
- wissen Sie, wie Sie Ihre Ressourcen und Energiequellen für ein langfristig gesundes und zufriedenes Leben stärken können.
- können Sie Ihre Stärke identifizieren und selbstbewusst und mit innerer Fokussierung einsetzen.
- haben Sie eigene Handlungsspielräume identifiziert.

Termin:	Mittwoch, 13.10.2021, 9:00-16:30 Uhr
Ort:	Benediktushöhe, Retzbach
Referentin:	Leonie Saechtling
Kosten:	120,00 € TN aus kirchl. Einrichtungen 140,00 € TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen
Anmeldung:	Bis 15.09.2021 bei bildung@caritas-wuerzburg.de



## Wirkungsvolle Rhetorik Stufe I

### Veranstaltung des Lernwerk Volkersberg e.V., Kursnummer 21-3066

Die eigene Meinung kompetent und überzeugend vertreten zu können, gehört zu den zentralen Fähigkeiten, die in unserer Gesellschaft gefragt sind. In einer Versammlung aufstehen und die eigene Position klar und deutlich zum Ausdruck bringen, in einem Vortrag knapp und präzise Informationen vermitteln, bei einer Feier die richtigen Worte finden – wer von uns muss und will das nicht können?

In uns allen steckt die Fähigkeit, vor anderen Menschen überzeugend und selbstsicher aufzutreten. Nur unsere Unsicherheit, unsere Angst hindert uns, diese Fähigkeit anzuwenden. Aber wir können diese Unsicherheit überwinden, indem wir uns unserer eigenen Redekompetenz bewusst werden.

Sie lernen wichtige Grundregeln der Rhetorik kennen und können sie immer wieder anwenden. Dadurch bekommen Sie die Angst vor dem Reden in den Griff und steigern so die persönliche Sicherheit. Sie üben die Grundhaltungen des Sprechens und Redens ein, um in der Öffentlichkeit selbstbewusster auftreten zu können.

Termin:	Freitag, 15.10.2021, 9:00 Uhr - Samstag, 16.10.2021, 17:00 Uhr
Ort:	Haus Volkersberg
Referent:	Udo Albrecht, Kommunikationstrainer, Heilpraktiker
Kosten:	145,00 € Kursgebühr Selbstzahlende 125,00 € Kursgebühr Ehrenamtliche 85,00 € EZ mit Vollpension 79,00 € DZ mit Vollpension 51,00 € Verpflegung zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht
Anmeldung:	Bis 29.09.2021 beim Lernwerk Volkersberg unter <a href="http://www.lernwerk.volkersberg.de">www.lernwerk.volkersberg.de</a>



## Gelassene Souveränität Zeitmanagement und Spiritualität

### Veranstaltung des Forum Schmerlenbach e.V.

Angebote zum Zeitmanagement gibt es wie Sand am Meer. Bücher oder Seminare machen Vorschläge, wie wir unser Verhalten im Umgang mit der Zeit(-planung) ändern sollen bzw. können.

Doch dies greift zu kurz: Denn es geht beim Umgang mit Zeit nicht nur um Prioritäten-Setzen, Kalender-Führen o.a.m. Es geht auch um unsere Haltungen und Einstellungen, die unsere alltägliche Zeitkultur prägen (z.B. Perfektionismus, Leistungsverständnis). Und es geht um unsere Spiritualität, die uns Halt gibt in einer beschleunigten Welt.

Durch Inputs und Selbstreflexionen, Übungen und Gruppengespräche reflektieren und bereichern Sie Ihre persönliche Zeitkultur und durch konkrete Tipps und Impulse gewinnen Sie Gelassenheit und Souveränität - und letztlich Freiräume für ein Leben in Fülle.

Termin:	Freitag, 22.10.2021, 16:00 Uhr bis Sonntag, 24.10.2021, 12:00 Uhr
Ort:	Tagungszentrum Schmerlenbach
Referent:	Dr. Hubert Klingenberger, Initiator von LebensMutig - Gesellschaft für Biografie- arbeit e. V., Coach
Kosten:	72,00 € Pensionskosten (inkl. Ü mit F) 360,00 € Seminarkosten (inkl. ME/AE/ KA/TaGe) Auf Antrag erstattet das Fortbildungsinstitut der Diözese PGR-Vorständen und Kirchen- pflegern 50% der Kosten. Bitte bei Anmeldung angeben.
Anmeldung:	Bis 10.10.2021 unter <a href="http://www.bildung.schmerlenbach.de">www.bildung.schmerlenbach.de</a>



## Pfarramtsverwaltungskurs

Der Kurs vermittelt einen ersten Einblick in wichtige Felder der Pfarramtsverwaltung. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den entsprechenden Dienststellen des Bischöflichen Ordinariats führen in die unterschiedlichen Fachgebiete ein und stehen zum Gespräch zur Verfügung.

Die Teilnahme wird besonders denen empfohlen, die mit Pfarramtsführung betraut sind.

Für Kapläne, Diakone und Pastoralassistent/innen ist der gesamte Kurs Pflichtbestandteil der Vorbereitung zur Zweiten Dienstprüfung.

Folgende Themen sind im Kurs geplant: Kirche und Recht, kirchliches Versicherungswesen, Datenschutz, laufende Schriftgutverwaltung, Pfarrarchivpflege, Kirchliche Kindergärten, Nachhaltige Beschaffung, Fundraising, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit, Kirchenstiftung und Pfründestiftung

Es ist möglich, gezielt an einzelnen Kursmodulen teilzunehmen. Auch dazu ist eine Anmeldung notwendig. Das ausführliche Programm ist in der MIT-Gruppe des Fortbildungsinstituts verfügbar.

Termin:	Montag, 25.10.2021, 10:00 Uhr bis Mittwoch, 27.10.2021, 16:30 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg
Referent/innen:	Fachreferent/innen des Bischöflichen Ordinariats und des Diözesan-Caritasverbandes
Leitung:	Claus Schreiner, Fortbildungsinstitut
Teilnehmer:	12 Personen
Anmeldung:	Bis 04.10.2021 beim Fortbildungsinstitut Angemeldete erhalten ein detailliertes Programm.



## „Gut dargestellt ist die halbe Miete ...“ Richtig visualisieren und präsentieren!

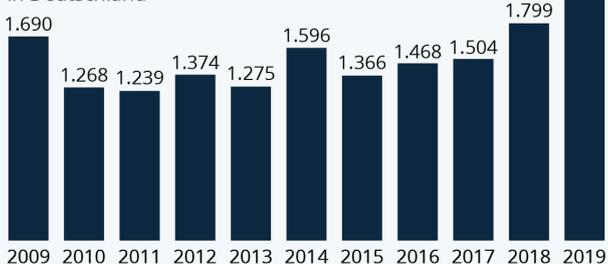
### Kooperation mit der Caritas Fortbildung, Kurs-Nr. 21345, und KEB Würzburg e.V.

Ganz gleich, ob bei Teamsitzungen oder -absprachen, in der Beratung oder bei Veranstaltungen – überall kann es sehr hilfreich sein, Themen, Ideen, Settings oder Zusammenhänge zu visualisieren. Ein wertvoller Gewinn ist es da für alle Beteiligten, mit ein paar methodischen Kniffen zu strukturieren, zur Ideengewinnung anzuregen oder Sachverhalte unterstützend darzustellen. Auch in größeren Teams z. B. der pastoralen Räume lässt eine Moderation mit einer gezielten Visualisierung gemeinsam besser vorankommen.

Diese Kooperationsveranstaltung von Diözesancaritasverband und Fortbildungsinstitut greift diese Chancen auf und entwickelt mit Inputs und durch eigenes Ausprobieren der Teilnehmer/innen ganz konkrete Perspektiven.

Zielgruppe:	Teammitglieder in pastoralen Räumen, Mitarbeiter/innen aus caritativen Einrichtungen, Bildungsreferent/innen, Gemeindeberater/innen, Supervisor/innen
Termin:	Montag, 08.11.2021, 9:30-17:00 Uhr
Ort:	Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg
Referentin:	Melanie Poraj-Zakiej, Diplomkauffrau, Zertifizierte Interkulturelle Trainerin, Integraler Business Coach (ICF)
Teilnehmer:	12 Personen
Kosten:	60,00 € / TN aus kirchl. Einrichtung (inkl. Honorar, Organisation, Material und Verpflegung)
Anmeldung:	Bis 04.10.2021 bei bildung@caritas-wuerzburg.de

Anzahl der polizeilich erfassten antisemitischen Delikte in Deutschland\*



## Antisemitismus gestern und heute Ein (theologischer) Blick auf Tradition, Glaube und Gesellschaft

### Studientag an der Katholisch-Theologischen Fakultät in Kooperation u.a. mit dem FBI

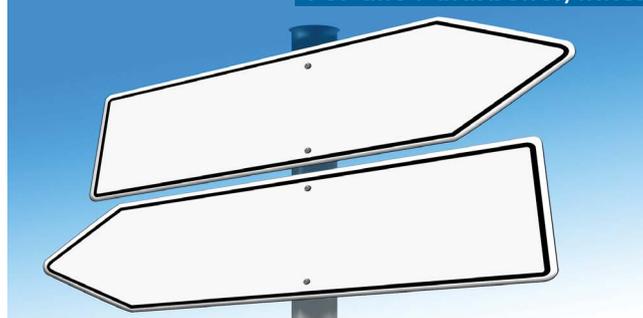
Immer häufiger kommt es in Deutschland zu Gewalt- und Straftaten gegen Juden oder jüdische Einrichtungen. Zur Geschichte des Antisemitismus zählt auch der ältere, oft religiös motivierte kirchliche Antijudaismus. Trotz der Kehrtwende des Konzils sind die alten Vorurteile keineswegs überwunden.

In Vorträgen und zahlreichen Workshops widmet sich der Studientag dieser gesellschaftlichen Situation ebenso wie den unterschiedlichen theologischen Aspekten des Phänomens in Geschichte und Gegenwart.

An den Einstiegsvortrag von Volker Beck „Die alten und neuen Gesichter des Antisemitismus – eine verdrängte Realität“ schließen sich zwei Workshop-Runden an. Zu den 14 Workshops, aus denen die Teilnehmenden zwei auswählen, zählen Themen wie „Antijudaismus im Neuen Testament“ (Prof. B. Heining, B. Wißgott), „Spaziergang durch das jüdische Würzburg“ (Dr. R. Flade) oder „Antisemitismus in der Liturgie“ (Prof. M. Stuflesser). Den Studientag beendet der Vortrag „Handlungsmöglichkeiten gegen Antisemitismus im Schulbereich“ von Julia Bernstein.

Geplant ist der Studientag als Präsenzveranstaltung. Eine Umstellung auf ein Hybrid- bzw. Online-Format ist vom aktuellen Infektionsgeschehen abhängig. Weitere Informationen: [www.theologie.uni-wuerzburg.de](http://www.theologie.uni-wuerzburg.de)

Termin: Mittwoch, 17.11.2021, 9:00-18:00 Uhr  
Ort: Neue Universität, Sanderring 2  
97070 Würzburg  
Anmeldung: Bis 29.10.2021 unter  
[studientag@uni-wuerzburg.de](mailto:studientag@uni-wuerzburg.de)



## Ethische Entscheidungsfindung - Wie kommen wir ans Ziel?

### Fallorientierte Übungen zur Ethikberatung

#### Veranstaltung der Palliativakademie Juliusspital

Ein Dilemma heutiger Medizin bezüglich lebenserhaltender Therapie besteht darin, dass eine zunächst akut notwendig gewordene, sinnvolle medizinische Maßnahme ihre Sinnhaftigkeit - oft in einem schleichenden Prozess - zu verlieren scheint. Das typische Kennzeichen solcher Situationen ist eine oft als beklemmend empfundene Unsicherheit über die weitere Vorgehensweise. Es stellt sich die Frage nach einem unterstützenden, tragfähigen Konzept. Patientenverfügungen können eine Hilfe sein, sind aber oft nicht auf die aktuelle Situation anwendbar. Selbst wenn die Entscheidung zur Therapiebegrenzung getroffen wurde, bleibt die Frage danach, wie dies konkret gestaltet werden kann. Ethische Fallbesprechungen versuchen, Wege aus der Sackgasse aufzuzeigen. Es werden, nach einführenden Basisinformationen und Begriffsdefinitionen, Beratung und Moderation an Fällen geübt, reflektiert und unter Einbeziehung normativer Gesichtspunkte und zugrunde liegender Haltungen und Werte diskutiert.

Zielgruppe: Ärzte, Pflegekräfte, Seelsorger  
Termin: Dienstag 23.11.2021, 17:00 Uhr  
- Mittwoch, 24.11.2021, 16:00 Uhr  
Ort: Juliusspital Palliativakademie, Würzburg  
Referent: Prof. Dr. med. Michael Schmidt  
Klinisches Ethikkomitee, Universitäts-  
klinikum Würzburg  
Teilnehmer: max. 16 Personen  
Kosten: 85 € (einschl. Mittagessen und Pausen-  
getränke)  
Anmeldung: Bis 26.10.2021 unter  
[www.juliusspital-palliativakademie.de](http://www.juliusspital-palliativakademie.de)



## Mehr als nur ein Stellenwechsel ... Bewusste Gestaltung von Abschied und Neubeginn

Eine Stellenveränderung im pastoralen Dienst ist eine große Herausforderung. Es geht um Abschied von vertrauten Menschen, von Gemeinschaft, Projekten oder lieb gewonnenen Traditionen. Freude und Trauer kommen in den Blick. Die Gestaltung des Abschieds ist die eine Seite der Medaille, das Einfädeln des Neuanfangs die andere. Dabei ist die Startphase besonders prägend. „Wer das erste Knopfloch verfehlt, kommt mit dem Zuknöpfen nicht zurende“, schrieb schon Goethe.

Dieser Seminartag gibt konkrete Hilfen zur Gestaltung eines gelingenden Abschieds und Neuanfangs. Psychische und spirituelle Prozesse werden in den Blick genommen. Sie erhalten viele Anregungen, wie Sie die Phase der Verabschiedung bewusst und proaktiv gestalten können. Es geht um Themen wie Wissenstransfer, Übergabemodalitäten, Formen des Dankes und der Versöhnung, Rituale des Abschieds, persönliche Vorstellung an neuer Stelle, Fest- und Gottesdienstgestaltung und gelungene Pressearbeit.

Zielgruppe:	Das Personalreferat wünscht, dass Pfarrer, die neue Leitungsaufgaben übernehmen, Seelsorger/innen, die neue Aufgaben beginnen, Pastorale Mitarbeiter/innen, die nach Sabbatjahr/Elternzeit den pastoralen Dienst wieder aufnehmen, diesen Tag besuchen.
Termine:	Dienstag, 30.11.2021, 9:30-17:00 Uhr, Burkardushaus, Würzburg Dienstag, 08.02.2022, 9:30-17:00 Uhr, Exerzitienhaus Himmelsporten, Würzburg
Referentin:	Anna Stankiewicz, Diözesanbeauftragte Supervision und Coaching
Anmeldung:	Bis 08.11.2021 bzw. 10.01.2022 beim Fortbildungsinstitut



## Wenn die Quelle nicht mehr sprudelt Die „Zeichen der Zeit“ und die Eucharistiekatechese

### In Zusammenarbeit der Fachbereiche Gemeinde- katechese Bamberg, Eichstätt und Würzburg

Die Fortbildung stellt sich der großen Veränderung, die sich mit dem Wegbleiben der vielen beim Feiern der Eucharistie auftun. Wie hat die Pandemie diese Entwicklung beeinflusst? Was nehme ich davon in meinem Arbeitskontext wahr? Wovon sind die Menschen heute bewegt oder auch nicht mehr? Wie beeinflusst das den Grundauftrag von Kirche und unser pastorales Handeln?

Die Frage, wie heute eine katechetische Vermittlung gelingen kann, führt die Verantwortlichen zurück auf die eigenen theologischen und pastoralen Grundhaltungen, erfordert einen neuen Blick auf die Katechetinnen und Katecheten. Um glaubwürdig zu sein, braucht es den weiten Blick auf alle: Alt und Jung, Mann und Frau, Eltern und Kinder, grenzenüberwindend und generationenverbindend.

Die Ermutigung zu neuen Wegen geht mit der Herausforderung einher, sich selber neu auf eine Erzählgemeinschaft des Glaubens einzulassen. Miteinander wollen wir die Schritte ertasten, die Menschen zu einer glaubwürdigen und lebenswerten Feier der Eucharistie einladen und wie wir sie begleiten können.

Termin:	Donnerstag, 13.01.2022, 13:00 Uhr bis Freitag, 14.01.2022, 16:00 Uhr
Ort:	Bistumshaus St. Otto, Bamberg
Referent:	Dr. Christian Hennecke, Seelsorgeamtsleiter Bistum Hildesheim
Kosten:	30,00 €
Anmeldung:	Bis 10.12.2021 bei <a href="https://pastorales-personal.erzbistum-bamberg.de/fortbildungen/liste-aller-fortbildungen">https://pastorales-personal.erzbistum-bamberg.de/fortbildungen/liste-aller-fortbildungen</a>



## Diözesaner Bibeltag zum „Sonntag des Wortes Gottes“

„Gepriesen bist du, Gott, der in die Tiefen schaut“  
(vgl. Dan 3,54a)

### Veranstaltung von Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried e.V., Bibelwerk und Bibel-pastoral im Bistum Würzburg

Der (deutsche) ökumenische Bibelsonntag und der neue (weltweite) katholische Wort-Gottes-Sonntag laden ein, sich mit der Bibel auseinanderzusetzen.

Es geht darum, einander und der Heiligen Schrift zu begegnen und die Bibel in ihrer Bedeutung neu zu entdecken. Ein Impulsreferat von Dr. Katrin Bröckmüller führt uns ein. Im Anschluss daran finden aktuelle und vielfältige Workshops bzw. Gruppenarbeiten statt.

Der Bibeltag wird als Präsenzveranstaltung stattfinden. An ausgewählten Einheiten können Sie auch online teilnehmen.

Zielgruppe:	Eingeladen sind alle Bibel-Interessierten und -Aktiven.
Termin:	Samstag, 22.01.2022, 9:30-16:30 Uhr
Ort:	Matthias-Ehrenfried-Haus, Würzburg
Referentin:	Dr. Katrin Brockmüller, Geschäftsführende Direktorin des Katholischen Bibelwerks in Stuttgart
Teilnehmer:	max. 100 Personen
Kosten:	10,00 € (Vollzahler)
Anmeldung:	Die genaue Ausschreibung mit Anmeldung erhalten Sie ab Mitte November und finden Sie auf den Homepages <a href="https://bibel.bistum-wuerzburg.de">https://bibel.bistum-wuerzburg.de</a> und <a href="http://www.generationen-zentrum.com">www.generationen-zentrum.com</a>



## Was will ich tun, wie will ich leben? Den Übergang in die Rente vorbereiten

Die einen sehnen sie herbei, andere fürchten sich davor: die letzten Wochen der Erwerbstätigkeit und die „freie Zeit“ als Rentner/in. Für beide ist es eine Veränderung wie nur wenige im Leben. Sie erhalten mit diesem Seminar die Möglichkeit, sich mit dem Übergang in die nachberufliche Lebensphase zu beschäftigen. Nehmen Sie dieses Angebot spätestens ein Jahr vor Rentenbeginn wahr. Die Themen:

- Rückblick: Werde ich einmal „zufrieden“ aus dem Beruf gehen können?
- Vergewisserung: Was habe ich mir im Beruf angeeignet? Was will ich künftig mit diesen Fähigkeiten anfangen?
- Blick nach vorn: Wie stelle ich mir die Zukunft ohne Verpflichtungen im Beruf vor? Was möchte ich tun?
- Gesetzliche Rentenversicherung: Was ich wissen sollte
- Meine nächsten Schritte: Was ich angehen möchte

Zielgruppe:	Mitarbeiter/innen in Verwaltung, Bildung, Beratung und Pastoral, die in den nächsten vier Jahren in Rente gehen werden
Termin:	Donnerstag, 24.03.2022, 9:00 Uhr bis Freitag, 25.03.2022, 13:00 Uhr, anschl. Mittagessen
Ort:	Haus Klara, Oberzell
Referent/innen:	Brigitte Krecan-Kirchbichler (München), Erwachsenenbildnerin, Supervisorin, Trainerin für Biografiearbeit Edmund Gumpert, Pastoralreferent i.R., ehem. Bildungsreferent in der HA IV Bruno Seuffert, Diplom-Soziologe
Begleitung:	Wolfgang Schuberth, Fortbildungsinstitut
Kosten:	30,00 €
Anmeldung:	Bis 18.02.2022 beim Fortbildungsinstitut



## Fortbildungen im Bereich Liturgie

Im Zuge der Einrichtung der pastoralen Räume werden die Fortbildungen verstärkt auch für hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten. Damit soll auch ein Beitrag zur Teamentwicklung mit allen liturgischen Diensten in den Räumen geleistet werden.

Gerne konzipieren wir mit Ihnen für Ihren Raum eigene Fortbildungsinhalte und -formate und unterstützen Sie bei der Planung verschiedener liturgischer Angebote in Ihrem Arbeitsbereich. Dabei können vor Ort alle liturgischen Dienste gemeinsam fortgebildet und so eine qualitative Liturgie erschlossen werden. Gleiches gilt für die verschiedenen Räte und Gremien, die sich mit Liturgie befassen.

Ein großes Thema unserer Zeit ist die Beeinträchtigung durch die Corona-Pandemie: Wie können wir mit und nach Corona Liturgie feiern? Dabei wollen wir eruieren, wie sich die Pandemie in der Liturgie ausgewirkt hat, und was sich als positiv erwiesen hat? Was können wir aus dem vergangenen Jahr lernen?

Gute Liturgie braucht kommunikative Leiterinnen und Leiter. Deshalb stehen die beiden Haltungen Kontakt und Präsenz im Fokus unserer Fortbildungen. Dabei werden wir zusammen mit kompetenten Referenten aus den Bereichen Rhetorik und Dramaturgie nach Möglichkeiten schauen, wie der/die Leiter, in einer Liturgie Nähe und Distanz in passender Form zur versammelten Gemeinde leisten kann. Neben den Fortbildungen besteht hier auch die Möglichkeit zur persönlichen liturgischen Praxisbegleitung.

Das Referat Verkündigung und Liturgie bietet auch Fortbildungen für ehrenamtliche Gottesdiensthelfer an, die fortlaufend auf unserer Internetseite eingesehen werden können.

Kontakt und weitere Informationen:  
<https://liturgie.bistum-wuerzburg.de/fortbildung>



## Grundschulung Prävention

### Praktische Grundlagen zur Vermeidung sexualisierter Gewalt

Alle, die sich in der Betreuung und Seelsorge von Kindern und Jugendlichen und der Arbeit mit schutzbefohlenen Erwachsenen engagieren, erhalten in diesem Workshop eine Einführung in die Ziele von Präventionsarbeit nach der Präventionsordnung unserer Diözese. In geschütztem Rahmen werden unter anderem folgende Inhalte vermittelt:

- Erweitertes Wissen zu rechtlichen Grundlagen
- Praktischer Umgang mit Grenzen und Grenzüberschreitungen
- Persönliche Handlungssicherheit für den achtsamen Umgang miteinander

Das Zertifikat der Teilnahme bestätigt die qualifizierte Auseinandersetzung mit den wesentlichen Fragen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt und wird als Nachweis in der Kinder- und Jugendarbeit von den Behörden anerkannt.

Zielgruppe:	Alle ehren- und hauptamtlich Tätigen im Bistum Würzburg
Termin:	Wochentags am Abend, Samstag Vormittag oder Nachmittag
Ort:	nach Vereinbarung und bei entsprechender Teilnehmerzahl gerne vor Ort
Referent/innen:	Multiplikator/innen der Fachstelle
Teilnehmer:	mindestens 10 Personen
Anmeldung und Information:	nach Rücksprache mit der Fachstelle für Prävention sexualisierter Gewalt: Anna Stankiewicz, Präventionsbeauftragte Domerschulstrasse 18, 97070 Würzburg Tel. 0931/386-10062 <a href="mailto:praevention@bistum-wuerzburg.de">praevention@bistum-wuerzburg.de</a> <a href="http://www.bistum-wuerzburg.de/seelsorge-hilfe-beratung/praevention">www.bistum-wuerzburg.de/seelsorge-hilfe-beratung/praevention</a>



## Notfallseelsorge – Ausbildung 2021

### Modulare Angebote zur flexiblen Teilnahme

„Notfallseelsorge gibt es, solange es Seelsorge gibt.“ Mit diesem Ausspruch wird deutlich, dass sich die Notfallseelsorge (NFS) bzw. die Seelsorge angesichts des plötzlichen Todes an der Botschaft und dem Handeln Jesu orientiert, der an der Not der Menschen nicht vorübergehend, sondern sich von ihr ansprechen lässt. So beruht die Notfallseelsorge bzw. die Seelsorge angesichts des plötzlichen Todes auf dem christlichen Gottes- und Menschenbild. Sie will mit ihren Strukturen, Vernetzungen und in Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten Kirche erreichbar halten.

Die Aus- und Fortbildung zum/r Notfallseelsorger/in wird in 13 Modulen angeboten, deren Abfolge selbst gewählt werden kann. Für aktive Notfallseelsorger/innen bzw. auch für Personen in der Pastoral dienen die Module als Fortbildungsangebote.

### Termine Aus-/Fortbildungsmodule

#### **Modul 2 (Blocktag 02.10.2021):**

Grundlagen der Psychotraumatologie/Einführung in die Stresstheorie

#### **Modul 7 (12.10.2021):**

Kommunikation; Gesprächsführung im Einzel- und Gruppensetting

#### **Modul 10/1 (Blocktag 16.10.2021):**

Einsatzindikationen; Todesfall im häuslichen Bereich

#### **Modul 10/2 (Blocktag 20.11.2021):**

Einsatzindikationen; Einsätze im außerhäuslichen Bereich

#### **Modul 12 (23.11.2021):**

Recht, Verwaltung, Arbeitsschutz

#### **Modul 10/3 (Blocktag 04.12.2021):**

Übersicht bei Einsätzen bei Großschadenlagen

### Rahmendaten der Abendtermine

Zeit: jeweils 19:00-21:00 Uhr  
Ort: Kilianshaus, Würzburg, Tagungsraum 1  
Teilnehmer: 25 Personen

### Rahmendaten der Blocktage

Zeit: jeweils 9:00-17:00 Uhr  
Ort: bitte erfragen

### Information zur Aus- und Fortbildung:

Kontakt: Bischöfliches Ordinariat Würzburg  
HA II Seelsorge, Notfallseelsorge  
Diakon Ulrich Wagenhäuser  
Telefon 0931/386 65 402  
ulrich.wagenhaeuser@bistum-wuerzburg.de  
www.notfallseelsorge.bistum-wuerzburg.de

Referent/innen: Ulrich Wagenhäuser, Diakon;  
Diözesanbeauftragter für NFS/SFR

In Kooperation mit verschiedenen kirchlichen und staatlichen Fachstellen sowie Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten

Kosten: Für Personen, die in der NFS der Diözese Würzburg mitarbeiten oder zukünftig mitarbeiten wollen bzw. für Mitarbeiter/innen aus der Pastoral der Diözese Würzburg fallen keine Kosten an.

Anmeldung: Bis 14 Tage vor den Terminen online über [www.nfs.bistum-wuerzburg.de](http://www.nfs.bistum-wuerzburg.de)

## Mehr vom Glauben wissen: Kurs „Basiswissen Theologie“

### Ein Angebot zur Erstinformation aus theologischer Sicht

Als kirchliche/r Mitarbeiter/in werden Sie mit Anfragen an Glaube und Kirche konfrontiert. Beschäftigte in den Bereichen Erziehung und Bildung, aber auch in Caritas und Verwaltung, fragen immer wieder nach einer Möglichkeit, mit leistbarem Aufwand eine theologische Zusatzqualifikation zu erwerben. Andere möchten einfach mehr wissen über den christlichen Glauben. Für diese Zielgruppen bietet Theologie im Fernkurs an der Domschule Würzburg seit 2016 den Kurs „Basiswissen Theologie“.

Die Teilnehmer/innen

- bearbeiten zu Hause neun Lehrbriefe zu grundlegenden Themen wie Gott, Jesus Christus, Kirche, Menschenbild, Ethik etc.
- besuchen zwei dreitägige Präsenzveranstaltungen
- werden unterstützt durch die eLernplattform von Theologie im Fernkurs (mit Webinaren, Foren u.a.)
- können am Ende eine Prüfung ablegen und erhalten bei Erfolg ein Zeugnis.

Studienbeginn ist im Januar und im Juli möglich; als Studienzeit werden zwölf Monate empfohlen. Für die Präsenzveranstaltungen können Fortbildungstage beantragt werden (siehe Seite 68). Zur Kursgebühr von 220,00 € und den Übernachtungs- und Verpflegungskosten für die Präsenzveranstaltungen ist unter bestimmten Voraussetzungen ein Zuschuss möglich.

Wer „auf den Geschmack kommt“, kann im Anschluss in den Grundkurs Theologie (mit weiteren 15 Lehrbriefen) überwechseln.

Auskunft und  
Anmeldung: Theologie im Fernkurs – Heike Feser  
Tel. 0931/386 43 200  
heike.feser@fernkurs-wuerzburg.de  
www.fernkurs-wuerzburg.de/  
studienangebote/weitere-angebote/

## Sie suchen noch mehr Angebote?

Dann sichten Sie die umfangreichen Programmangebote folgender kirchlicher Fortbildungseinrichtungen. Nach vorheriger Rücksprache mit dem FBI kann zu den Kosten ein Zuschuss gemäß der diözesanen Fortbildungsordnung beantragt werden.



### Fort- und Weiterbildung Freising

Die Fort- und Weiterbildung Freising in Trägerschaft des Erzbistums München und Freising arbeitet als subsidiäre Einrichtung kirchlicher Personalentwicklung. Im Programmbeirat ist das FBI ebenso vertreten wie sämtliche bayerischen sowie weitere deutschsprachige Bistümer.

Fort- und Weiterbildung Freising  
Domberg 27, 85354 Freising

Tel: 08161/181-2222

institut@theologischefortbildung.de

www.theologischefortbildung.de



### Theologisch-Pastorales Institut (tpi)

Das TPI ist das Fort- und Weiterbildungsinstitut der Diözesen Fulda, Limburg, Mainz und Trier für alle pastoralen Berufe. Einige Veranstaltungen führt das tpi im Tagungszentrum Schmerlenbach durch.

Theologisch-Pastorales Institut  
Große Weißgasse 15, 55116 Mainz

Tel: 06131/2 70 88-0

info@tpi-mainz.de

www.tpi-mainz.de



HAUS WERDENFELS  
Stille · Meditation · Begegnung · Energetik

### Haus Werdenfels

Die Werdenfelser Seminare helfen, aus der vielfachen Hetze herauszufinden und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: Die Begegnung mit Gott und den Menschen auf dem Fundament persönlicher Spiritualität.

Haus Werdenfels, Waldweg 15,  
93152 Nittendorf bei Regensburg

Tel: 09404/9502-0

buer@haus-werdenfels.de

www.haus-werdenfels.de



**ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH**  
RECOLLECTIO-HAUS

Das **Recollectio-Haus der Abtei Münsterschwarzach** möchte Priestern, Ordenschristen und Mitarbeiter/innen in der Seelsorge die Möglichkeit geben, sich körperlich, psychisch und geistlich-spirituell zu sammeln und für die pastorale Rolle und Aufgabe zu stärken.

Die Einrichtung wird finanziell mitgetragen von den Diözesen Fulda, Freiburg, Limburg, Mainz, München-Freising, Paderborn, Rotenburg-Stuttgart und Würzburg.

Recollectio-Haus, Schweinfurter Straße 40  
97359 Münsterschwarzach Abtei  
Tel: 09324 / 20400  
recollectio@abteimuensterschwarzach.de  
www.recollectio-haus.de

„Jeden Tag seines Lebens  
eine feine, kleine  
Bemerkung einzufangen,  
wäre schon genug  
für ein ganzes Leben.“

Christian Morgenstern



## Teams erfolgreich führen

Teamarbeit ist an vielen Stellen gefragt, in festen Teams einer Dienststelle oder in zeitlich begrenzten Projektteams oder Arbeitsgruppen. Als erfolgreiche Teams erweisen sich häufig jene, die aus Mitarbeitenden mit unterschiedlichsten Kompetenzen und Kenntnissen zusammengesetzt sind. Erkennbar sind sie an einem starken Zusammenhalt und Interesse untereinander sowie der steten Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung für die gemeinsamen Ziele. Ein solches Team benötigt eine gute Leitung, die zwar immer Teil des Teams ist, aber auch besondere Aufgaben hat. Dazu gehört das Wissen um die unterschiedlichen Phasen der Teamentwicklung, eine gute Portion Achtsamkeit und die Fähigkeit zur Selbstreflexion.

In unserem Studientag beleuchten wir genau diese Herausforderungen von erfolgreicher Teamführung und übertragen sie auf Ihre Alltagspraxis. Eigene Beispiele dürfen daher gern mitgebracht werden. Idealerweise erarbeiten wir konkrete Umsetzungsideen für Ihre aktuelle Teamführungsaufgabe.

Zielgruppe:	Führungskräfte und Teamleitungen
Termin:	Montag, 18.10.2021, 9:00-17:00 Uhr
Ort:	Jugendbildungsstätte Unterfranken, Würzburg
Referentin:	Birgit Dreßler, Bankfachwirtin, Management-Trainerin und -beraterin; www.birgit-dressler.de
Teilnehmer:	14 Personen
Kosten:	10,00 €
Anmeldung:	Bis 19.09.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Führen in Sandwich-Positionen

### Vom angemessenen Umgang mit unterschiedlichen Erwartungen im Alltag

#### Veranstaltung der Caritas Fortbildung Kurs Nr. 21335

Eine Leitungskraft hat nicht nur Mitarbeiter/innen, die es zu motivieren und zu führen gilt - stets sind Leitungskräfte auch Mitarbeiter/innen, die ihrerseits einem Vorgesetzten gegenüber in der Verantwortung stehen. Diese Sandwich-Position erweist sich im Arbeitsalltag oft als große Herausforderung, da die Erwartungen von Vorgesetzten und Untergebenen scheinbar unvereinbar sind.

Gerade in Positionen der mittleren Führungsebene ist dieses Szenario Alltag. Es erfordert viel Kraft und Geschick, die verschiedenen Interessen und Anforderungen angemessen miteinander zu verknüpfen, um die Interessenpartner zufriedenzustellen und nicht gleichzeitig selbst überfordert zu sein.

In diesem Seminar lernen Sie, in schwierigen Situationen angemessen zu reagieren und sich in konfliktreichen Momenten souverän zu verhalten. Sie werden verstehen, dass Erwartungen verschiedener Interessenpartner nicht als persönliche Angriffe zu werten und nur mit einer angemessenen Souveränität zu bewältigen sind.

Termin:	Dienstag, 26.10.2021, 9:00-16:30 Uhr
Ort:	+plus.punkt - Diözesanbüro für Stadt und Landkreis Schweinfurt
Referent:	Willi Wieland
Kosten:	115,00 €/TN aus kirchl. Einrichtung 135,00 €/TN aus nicht-kirchl. Einrichtung (inkl. Honorar, Organisation, Material und Verpflegung)
Anmeldung:	Bis 28.09.2021 bei bildung@caritas-wuerzburg.de



## Mitarbeiterjahresgespräche führen Einführung für Dienstvorgesetzte und Personalverantwortliche

Mitarbeiterjahresgespräche sind Teil einer guten Unternehmenskultur und ein anerkanntes Führungsinstrument. In der Diözese Würzburg sind sie verpflichtend eingeführt.

Dabei geht es unter anderem um

- Reflexion der bisherigen Arbeit
- Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit
- Verbesserung der Zusammenarbeit
- Neufestlegung von Zielen und Aufgaben für die Zukunft
- Steigerung der Arbeitseffizienz

Alle, die Personal zu führen haben und Dienstvorgesetzte sind, werden bei diesem Einführungstag dazu befähigt, Mitarbeiterjahresgespräche zu führen.

Ziele dieses Seminars:

- Das Konzept für Mitarbeiterjahresgespräche in der Diözese Würzburg vorstellen
- In die Arbeit mit dem Gesprächsleitfaden einführen
- Bisherige Erfahrungen einbringen und austauschen
- An Fallbeispielen üben

Zielgruppe:	Dienstvorgesetzte, Personalverantwortliche
Termin:	Montag, 15.11.2021, 9:00-13:00 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg
Referent:	Dr. Klaus Roos, Gemeindeberater, Supervisor, Coach
Anmeldung:	Bis 26.10.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Raus aus der Ohnmacht! Handlungsfähig bleiben in permanenten Veränderungen

Veränderungen sind an der Tagesordnung - Wo geht es aber hin? Eine Frage, die sich immer seltener eindeutig und umfassend beantworten lässt. Die Lösung von gestern ist noch nicht ganz umgesetzt, an einer neuen wird mit Hochdruck gearbeitet, während auf den Fluren schon von der nächsten Veränderung im System gesprochen wird.

Das alles gehört zu Ihrem (Leitungs-)Alltag, wie auch der oft daraus entstehende Widerstand bei Mitarbeitenden – und möglicherweise bei Ihnen selbst auch. Ein lähmendes Gefühl von Ohnmacht entsteht so schlimmstenfalls. In unserem Studientag besprechen wir, wie Sie dennoch handlungsfähig bleiben und durch die einzelnen Phasen von Veränderungsprozessen wirksam leiten können und welche Bedeutung dabei Ihre Kommunikation hat. Einzubringende Praxisfälle der Teilnehmer/innen gewährleisten dabei den jederzeitigen Praxisbezug.

Termin:	Dienstag, 07.12.2021, 9:00-17:00 Uhr
Ort:	Exerzitienhaus Himmelsporten, Würzburg
Referentin:	Birgit Dressler, Bankfachwirtin, Management-Trainerin und -beraterin; <a href="http://www.birgit-dressler.de">www.birgit-dressler.de</a>
Begleitung:	Wolfgang Schuberth, Fortbildungsinstitut
Teilnehmer:	14 Personen
Kosten:	10,00 €
Anmeldung:	Bis 05.11.2021 im Fortbildungsinstitut



## Leitung als Coaching

### Die Potentiale der Mitarbeiter/innen nachhaltig entfalten

#### Veranstaltung der Caritas Fortbildung, Kurs 22300

Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels gilt es, die Potentiale der Mitarbeiter/innen voll auszuschöpfen. Coaching-Elemente in der Leitungsarbeit sind dafür ein vielversprechender Ansatz. Das Seminar will Coaching-Tools vermitteln, aber auch die dahinter liegende Haltung. Basis dafür ist der konkrete Führungsalltag der Teilnehmer/innen.

#### Inhalte

- Grundsätzliches zum Thema Coaching
- Chancen und Grenzen des Coachings in der Leitungsarbeit
- Coaching-Tools
- Coaching-Übungen

Transferpartnerschaften über das Seminar hinaus, digitale Dokumentation, kommentierte Literaturliste und ein Aktionsplan der nächsten Schritte sorgen für Nachhaltigkeit.

Zielgruppe:	Führungskräfte mit mind. einjähriger Führungserfahrung
Termin:	Donnerstag, 27.01.2022, 9:00-18:00 Uhr bis Freitag, 28.01.2022, 9:00-16:00 Uhr
Ort:	Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg
Referent/innen:	Dr. Martin Schwab, Brigitte Amend
Teilnehmer:	10 bis 14 Personen
Kosten:	295,00 € / TN aus kirchl. Einrichtungen (354,00 € mit Übernachtung) / 315,00 € / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen (374,00 € mit Übernachtung)
Anmeldung:	Bis 30.12.2021 bei bildung@caritas-wuerzburg.de



## Kompetent leiten 2022

### Ein Kompaktkurs für Führungskräfte

Wer eine diözesane Dienststelle, Einrichtung oder Abteilung leitet, hat neben den festgelegten Fachaufgaben eine anspruchsvolle Führungsaufgabe. Die Berufsausbildung zielt im Regelfall auf die Übernahme von Fachaufgaben. Führungskräfte brauchen über ihre Fachkompetenz hinaus weitere Qualifikationen, z.B. in den Feldern Zielorientierung, Mitarbeiterführung und Personal- und Organisationsentwicklung.

Ein zweiteiliger Kompaktkurs unterstützt Sie dabei, die eigene Führungsaufgabe noch kompetenter zu reflektieren und wahrzunehmen. Es geht um Themen wie Führungsrolle und Führungsstil, Kommunikation und Feedback, Visionen und Ziele, Konfliktbearbeitung und Selbstmanagement. Auch die Frage nach der Umsetzung der Führungsgrundsätze der Diözese wird eine wichtige Rolle spielen. Die Arbeitsweise ist praxisorientiert, kreativ und erfahrungsbezogen.

Termine:	Modul 1: 07.-08.03.2022 Modul 2: 28.-29.03.2022 jeweils Montag 9:30-18:00 Uhr und Dienstag 9:00-17:00 Uhr
Ort:	Modul 1: Burkardushaus, Würzburg Modul 2: Jugendbildungsstätte Unterfranken, Würzburg
Referentin:	Birgit Dressler, Bankfachwirtin, Management-Trainerin und -beraterin; www.birgit-dressler.de
Kosten:	Die Diözese übernimmt für Führungsverantwortliche den Hauptteil der Kosten. Die Eigenbeteiligung beträgt pauschal 100,00 €. Dieser Betrag kann ggf. von der jeweiligen Dienststelle oder Abteilung übernommen werden.
Anmeldung:	Bis 15.02.2022 beim Fortbildungsinstitut



## Gute Leitung inmitten des Strukturwandels Fließende Werte, spirituelle Upgrades und integrale Leitungskompetenz

### Seminar in Kooperation mit der Fort- und Weiterbildung Freising

Kirche ist im Wandel. Strukturprozesse sind an der Tagesordnung. Ein „weiter so“ ist kaum möglich. Neue Strukturen sind im Werden, ohne dass schon genau feststeht, wie alles sein wird. Das wirft Fragen auf. Verunsicherungen und Irritationen machen sich breit. Aber auch das gibt es: Chancen werden sichtbar, Aufbrüche geschehen. Leitungskräften in der Pastoral verlangt der Strukturwandel ab, nicht nur mit größerer Ungewissheit und steigender Komplexität umzugehen, sondern auch langwierige Veränderungsprozesse zu steuern und Menschen auf diesem Weg gut mitzunehmen. Das erfordert ein hohes Maß an Stärke und Resilienz.

In diesem Seminar lernen Sie ein Modell kennen, um Entwicklungsprozesse von Menschen und Systemen besser zu verstehen. Sie gewinnen eine neue Perspektive, die unterschiedlichen Werte, Kirchen- und Gottesbilder zu deuten und besser mit Dissonanzen und Blockaden umzugehen.

Zielgruppe:	Mitarbeitende in der Pastoral sowie in der Ordinariatsverwaltung, mit oder ohne direkte Vorgesetztenfunktion
Termin:	Mittwoch, 09.03. - Freitag, 11.03.2022
Ort:	Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg
Referentin:	Marion Küstenmacher, Ev. Theologin und Germanistin, langjährige Redakteurin mit Schwerpunkt Spiritualität und Psychologie
Kosten:	310,00 € für Teilnehmende aus der Diözese Würzburg, zzgl. Pensionskosten: € 290,00 €; Zuschussantrag über Fortbildungsinstitut möglich
Anmeldung:	Bis 08.02.2022 unter <a href="http://www.fwb-freising.de">www.fwb-freising.de</a>

## CAMPUS FÜHREN UND LEITEN

16.03.21 bis 17.03.21 Freising	Geteilte Leitung in Pfarreien. Zweiteilige Fortbildungsveranstaltung	Referent*innen Michaela Fenis, München	
19.04.21 bis 23.04.21 Nürnberg	Führen und Leiten in der Kirche 2021. Eine berufsbegleitende Weiterbildung für kirchliche Führungskräfte	Referent*innen Prof. Dr. Simone Rappelt, München Dl. Dr. Stefan Klechke, Frankfurt Angelika Gabriel, Eggenfelden	Plätze vorhanden
27.09.21 bis 29.09.21 Nürnberg	Interkulturelle Kompetenz. Ein Training für Führungskräfte von ausländischen Priestern	Referent*innen Dr. Ursula Bertels, Münster Dr. Sarah Elgethousen, Münster	Plätze vorhanden
18.10.21 bis 20.10.21 Nürnberg	König.Würde.Leiten. Stewardship als Führungs- und Leitungsverständnis im kirchlichen Kontext	Referent*innen Dr. Arnd Franke, Potsdam	Plätze vorhanden

## Sie suchen weitere Angebote für Führungskräfte?

### Campus Führen und Leiten

Der Campus Führen und Leiten erweitert kirchliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Führungskräfte. In gegenseitiger Vernetzung der diözesanen Fortbildungsabteilungen ist ein Programmangebot entstanden, das Sie als Mitarbeiterin und Mitarbeiter der Kirche optimal auf Führungsaufgaben vorbereitet. Je nach Ihren Bedürfnissen können Sie passgenau an Führungsseminaren teilnehmen und sich zeitnah qualifizieren. Vernetzt mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Bistümern können Sie an einem Ort Ihrer Wahl zusätzliche Erfahrungen für Ihre Leitungsaufgabe sammeln.

Nutzen Sie das Know-How, das Ihnen offen steht!

Erweitern Sie Ihre Kompetenz an einem Ort nach Wahl.

Anmeldung: [online auf www.dombergcampus.de](http://www.dombergcampus.de)  
Hier erhalten Sie einen schnellen Überblick, welche Veranstaltungen Ihnen offen stehen. Ein Ampelsystem zeigt Ihnen, wo es eine rasche Entscheidung braucht. Ansprechpartner/innen für Ihre Fragen finden Sie ebenfalls hier.



## CAMPUS FÜHREN UND LEITEN

Fort- und Weiterbildung Freising  
Domberg 27, 85354 Freising  
Tel: 08161 181-2222  
[fwb@dombergcampus.de](mailto:fwb@dombergcampus.de)  
[www.dombergcampus.de](http://www.dombergcampus.de)



„Es kommt nicht darauf an,  
dem Leben mehr Jahre zu  
geben, sondern den Jahren  
mehr Leben zu geben.“

Alexis Carre

## Tag des Hausmeisters

### Kooperation mit der Caritas Fortbildung Kurs Nr. 21332

Mit technisch immer anspruchsvolleren Anlagen und strengeren technischen und formalen Vorschriften sind die Anforderungen an Hausmeister und -techniker laufend gewachsen, ebenso hinsichtlich Überwachung, Dokumentation und Wartung. Information und Fortbildung sind da unverzichtbar, ebenso der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Einrichtungen. Beides bieten wir Ihnen mit dem jährlichen Tag des Hausmeisters/Haustechnikers rund ums Thema „Wasser“.

Ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Ressource Wasser ist nicht nur unter ökologischen Gesichtspunkten notwendig, sondern spart auf Dauer auch bares Geld. Gleichzeitig ist es eine echte Herausforderung an allen Stellen immer „Auf Stand“ und „aktuell“ zu sein. Daher soll der diesjährige Tag als Update für alle Fragen zum Wasser dienen: Wasserbedarf, kontrollierter Umgang mit den Lebensmittel Nr. 1, Wassersparen als Pflicht in allen Einrichtungen, Überprüfung der Wasserqualität, Legionellen etc.

Zielgruppe:	Hausmeister, Mitarbeiter/innen im technischen Dienst
Termin:	Mittwoch, 29.09.2021, 9:00-16:00 Uhr
Ort:	Burg Rothenfels, Rothenfels
Referent/innen:	Fachreferent/innen im Rahmen der Themenschwerpunkte
Leitung:	Wolfgang Schuberth, Fortbildungsinstitut Michael Biermeier, DiCV Würzburg
Kosten:	70,00 € für Teilnehmer aus kirchlichen Einrichtungen 90,00 € für Teilnehmer aus nicht-kirchlichen Einrichtungen
Anmeldung:	Bis 01.09.2021 bei bildung@caritas-wuerzburg.de



## Mit ohne mich

### Priester im (Un-)Ruhestand

#### Veranstaltung des TPI Mainz (K21-26)

Ob herbeigesehnt als die Zeit der Freiheit, sich endlich so in der Pastoral und anderswo engagieren zu können, wie man will, oder doch etwas gefürchtet, weil man sich vor dem Personalchef sitzen und fragen sieht: „Was hast Du denn noch für mich?“

Der Ruhestand ist eine Herausforderung. Zeit ist gegeben, in der sich das eigene Leben anders vollziehen wird als zuvor. Frühzeitige Einstimmung und Planung ist ein guter Weg, kreative Ideen zu entwickeln, wie das Priesterleben im Ruhestand gut weitergeht. Der Kurs bietet die Möglichkeit, allein und mit anderen über die eigene Biografie nachzudenken, den spirituellen Herausforderungen Raum zu geben, mit einem erfahrenen Mitbruder als Referenten ins Gespräch zu kommen und sich von „best practice“ anderer Ruheständler anregen zu lassen.

Zielgruppe:	Priester ab 60 Jahren
Termin:	Dienstag, 12.10.2021, 14:30 Uhr bis Donnerstag, 14.10.2021, 13:00 Uhr
Ort:	Limburg, Priesterseminar
Referent:	Prof. Dr. Christoph Jacobs, Priester, Pastoralpsychologe
Begleitung:	DDr. Igna Kramp CJ, Dozentin für Biblische Theologie
Kosten:	Priester aus dem Bistum Würzburg zahlen für Unterkunft und Verpflegung 185,00 € + 90,00 € Kursgebühr + 50,00 € Honoraranteil = 325,00 €.
Anmeldung:	Bis 30.08.2021 beim TPI Mainz, info@tpi-mainz.de, 06131 27088-0



## Der Generalverdacht

### Als Priester damit umgehen und Sicherheit finden

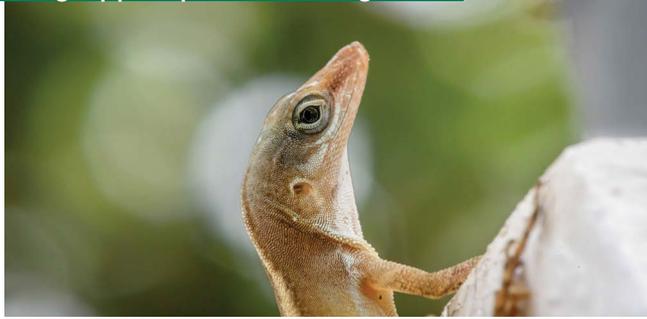
#### Veranstaltung von Fort- und Weiterbildung Freising, Kurs 21-F-PV-02

Das Wissen um sexualisierte Gewalt in der katholischen Kirche hat zu einer schweren Vertrauenskrise geführt. „Wie kannst du für eine Täterorganisation arbeiten?“ Eine Frage, die zu innerer Verunsicherung, Scham und Selbstzweifeln führt. In besonderer Weise sind Priester und Ordensangehörige von diesen Vorwürfen betroffen. Qua Amt stehen sie unter Generalverdacht.

Was macht es mit mir zu wissen, dass Mitbrüder ihren Auftrag und das ihnen entgegengebrachte Vertrauen für sexualisierte Gewalt und andere Formen von Gewalt genutzt haben? Was kann ich tun, um verlorenes Vertrauen wieder aufzubauen? Kann ich mir als Mann der Kirche selbst noch in die Augen sehen? Meiner Gemeinde und den Mitmenschen zeigen, dass ich Priester bin und kein Täter? Ein professionelles Nähe-Distanzverhalten – was heißt das konkret?

Die Fortbildung bietet Rahmen diese Fragen gemeinsam zu besprechen und Antworten zu finden. Carmen Kerger-Ladleif begleitet seit vielen Jahren kirchliche Mitarbeiter/innen und hat sich intensiv mit der Situation von Priestern auseinandergesetzt.

Termin:	Dienstag, 12.10.2021, 15:00 Uhr - Donnerstag, 14.10.2021, 13:00 Uhr
Ort:	Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg
Referent/innen:	Carmen Kerger-Ladleif, Hamburg Dr. Wunibald Müller, Würzburg
Leitung:	Ralph Regensburger, Pfarrvikar in München
Kosten:	295,00 €, Pensionskosten: 172,00 €
Anmeldung:	Bis 12.09.2021 unter <a href="http://www.fwb-freising.de">www.fwb-freising.de</a>



## „Alles gut?“ - mein Spielraum zwischen Ja und Nein

### Geistliche Tage für Menschen im pastoralen Dienst mit einer Dienstzeit zwischen 28 und 35 Jahren

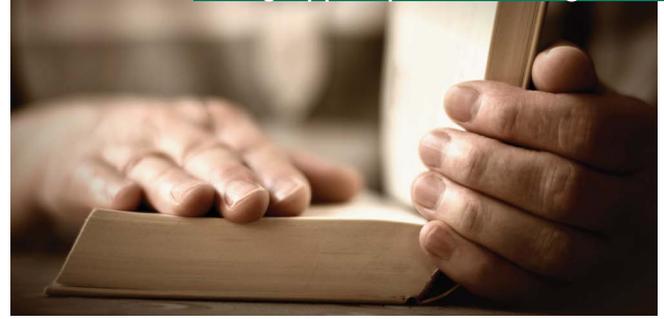
Mehrmals am Tag wird mir diese Frage „alles gut?“ gestellt und fast immer zögere ich mit der Antwort. Zu pauschal, zu glatt erscheint mir ein schnelles „Ja“, wenn ich ehrlich auf mein Leben schaue. Aber auch die bloße Verneinung empfinde ich selten angemessen.

Das gilt vermutlich auch für die Erfahrungen eines Langzeit-Engagements im kirchlichen Dienst. Da gab und gibt es Erfolgsmeldungen und Durststrecken im beruflichen Werdegang, Neuland und Brüche, auch im privaten Bereich. Manches ist mit den Jahren auf der Strecke geblieben, aber noch immer geht das Leben bisweilen mit mir auf und davon. Gott sei Dank!

Die geistlichen Tage eröffnen Raum und Zeit für einen unverstellten Blick auf mein (berufliches) Leben und Erleben: Persönliche Meditationszeiten, Gebet, Musik und biblische Impulse schenken Inspiration, Elemente aus der Biografie-Arbeit ermöglichen Vertiefung und lassen – hoffentlich – die Spielräume des Lebens zwischen Ja und Nein neu aufleuchten

Dieses Angebot ist eine Kooperation mit dem Personalreferat und dem Fortbildungsinstitut der Diözese Würzburg.

Zielgruppe:	Ausschließlich pastorale Mitarbeiter/innen, die dafür eine eigene Einladung erhalten
Termin:	Montag, 08.11.2021, 18:00 Uhr bis Mittwoch, 10.11.2021, 14:00 Uhr
Ort:	Tagungszentrum Schmerlenbach
Referent:	Hermann Simon, Pastoralreferent
Anmeldung:	Bis 08.10.2021 beim Fortbildungsinstitut



## „Lebendig ist das Wort Gottes und kraftvoll“ (Hebr 4,12)

### Begegnungen mit dem Hebräerbrieff

#### Veranstaltung des TPI Mainz, Kurs K 21-30

Der Hebräerbrieff ist zweifellos ein schwieriger Text, schon weil sein Verfasser mit dem Alten Testament in Kopf und Herz seine Christologie entwickelt. Mit den Psalmen beschreibt er den Eintritt des Sohnes Gottes in die Welt, mit dem Dienst des Hohepriesters im Tempel seinen Tod, seine Auferstehung und Himmelfahrt. Wer sich mit dem Hebräerbrieff befasst, lässt sich auf eine den meisten Menschen allenfalls vage bekannte Bilderwelt ein.

Das sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, wie aktuell der Brieff ist. Denn er richtet sich an eine Generation von Christen, die schon erste Ermüdungserscheinungen zeigt: „Lasst uns an dem unwandelbaren Bekenntnis der Hoffnung festhalten, denn Christus ... ist treu! Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und zu guten Taten anspornen! Lasst uns nicht unseren Zusammenkünften fernbleiben, wie es einigen zur Gewohnheit geworden ist, sondern ermuntert einander ...!“ (Hebr 10,23-25) Im Kurs wird die Vorstellungswelt des Hebräerbrieffes erkundet, um die Aktualität seiner Kernaussagen neu zu entdecken.

Zielgruppe:	Diakone mit und im Zivilberuf
Termin:	Freitag, 12.11.2021, 15:30 Uhr - Samstag, 13.11.2021, 16:00 Uhr
Ort:	Walbreitbach, Rosa Fleisch Tagungszentrum
Referentin:	DDr. Igna Kramp CJ, Dozentin für Biblische Theologie
Kosten:	Für Teilnehmer aus der Diözese Würzburg 166,00 €
Anmeldung:	Bis 14.10.2021 beim TPI Mainz, info@tpi-mainz.de, Tel. 06131 27088-0



## Traugespräch und Trauungspredigt Homiletischer Studientag für Priester und Diakone

Wie kann Glaubensverkündigung anlässlich einer Eheschließung so gelingen, dass sie von den Brautleuten und den Mitfeiernden als angemessen und hilfreich erlebt wird? Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist es, dass eine gute Beziehung zu den Brautleuten aufgebaut wird. Von entscheidender Bedeutung sind die der Trauung vorausgehenden Gespräche.

Der Studientag schlägt eine dreigliedrige Trauungsvorbereitung vor und gibt Impulse für die Gespräche mit den Brautleuten. Er regt an, sich rechtzeitig vor Beginn der „Saison“ auf ein Konzept festzulegen. Im zweiten Teil des Tages entwickeln die Teilnehmer Ideen für mögliche Trauungspredigten, die in der Gruppe ausgetauscht und reflektiert werden, und erhalten Anregungen durch die Leitung und die anderen Teilnehmer.

Zielgruppe:	Priester und Diakone
Termin:	Dienstag, 23.11.2021, 9:30-16:00 Uhr
Ort:	Burkardushaus, Würzburg
Referenten:	Domkapitular Dr. Helmut Gabel, Würzburg Subregens Stefan Fleischmann, Bamberg
Anmeldung:	Bis 28.10.2021 beim Fortbildungsinstitut



## Heute gehe ich achtsam mit mir um Ein Tag, an dem es erlaubt ist, aufmerksam mit sich zu sein

### Besinnungstag für Ehefrauen von Diakonen

Achtsamkeit ist nach Jon Karat-Zinn eine Form von Aufmerksamkeit, die sich absichtsvoll und nicht-wertend auf den gegenwärtigen Moment bezieht. Achtsamkeit heißt im eigenen Leben ganz wach zu sein und jeden Moment in seiner Lebendigkeit zu erfahren, so wie er ist.

An diesem Tag üben wir genau das, dabei gehen wir wohlwollend mit uns selbst um. Neben Zeit für Gespräch und Austausch üben wir verschiedene Formen von Achtsamkeit ein. Diese Übungen fördern die Entspannung, regen unser vegetatives Nervensystem an und stärken unsere Gelassenheit.

Zielgruppe:	Ehefrauen von Diakonen
Termin:	Samstag, 19.02.2022, 9:00-17:00 Uhr
Ort:	Haus Klara, Oberzell
Referentin:	Anna Stankiewicz, Diözesanbeauftragte für Supervision und Coaching
Kosten:	10,00 €
Mitzubringen:	Bitte bequeme und warme Kleidung sowie eine Decke mitbringen.
Anmeldung:	Bis 26.01.2022 beim Fortbildungsinstitut



## Einzelcoaching für ausländische Priester

Menschen werden geprägt durch ihre Biografie, ihre sozialen Systeme und damit natürlich auch von der Kultur, in der sie aufwachsen. Wie „Landkarten“ sind die Wertesysteme dieser Kulturen in uns verinnerlicht. Sie geben uns Sicherheit und Orientierung. Treffen nun in der Arbeit oder in der Ausbildung Menschen aus verschiedensten Ländern und Kontinenten aufeinander, ist diese Begegnung sehr bereichernd, manchmal aber auch irritierend. Dieses Angebot für Einzelcoaching will Sie dabei unterstützen, in der für Sie neuen Kultur/Sprache und der Katholischen Kirche Deutschland anzukommen und sich zu orientieren. Alle Fragen und Irritationen in Ihren Arbeitsbereichen können im Coaching thematisiert werden.

Bei Interesse oder Rückfragen können Sie sich gerne an die Diözesanbeauftragte für Supervision und Coaching wenden.

**Kontakt:** Anna Stankiewicz, Diözesanbeauftragte für Supervision und Coaching  
[anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de](mailto:anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de)  
 Tel: 0931-3047 478

## Coaching for foreign priests

People are shaped by their biography, social systems and of course by the culture in which they grow up. The value systems of our cultures are internalized in our minds and hearts like guiding road maps. They give us security and orientation. If people from different countries and cultures meet and interact at work or in daily life, these encounters can be very enriching, but sometimes it may also be irritating or frustrating. Coaches within our diocese can



help you to deal with these situations and to get a better understanding of the culture and language of the catholic church in Germany. In these coaching conversations, you can openly discuss and share your concerns in your daily tasks as a priest coming from abroad.

Interested? Don't hesitate to get in touch with [anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de](mailto:anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de). She can help you to find your personal coach and provides you with all the information you need.

## Indywidualny coaching dla księży

Ludzie są kształtowani przez ich biografię, systemy społeczne i oczywiście przez kulturę, w której dorastają. Wartości naszej kultury są zinternalizowane w naszych umysłach i sercach, jak mapy drogowe. Dają nam poczucie bezpieczeństwa i orientację. Jeśli ludzie z różnych krajów i kultur spotykają się i wchodzą w interakcje w pracy lub w życiu codziennym, spotkania te mogą być bardzo wzbogacające, ale czasami mogą też być irytujące lub frustrujące. Coaching może pomóc znaleźć odpowiedzi na wszystkie pytania i irytacje w miejscu pracy. W przypadku zainteresowania lub pytań prosimy o kontakt z:

Anną Stankiewicz, pedagog, [anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de](mailto:anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de), tel. 0931-3047478

## Fortbildungen für Beschäftigte im Pfarrbüro

Die Fortbildung für Beschäftigte im Pfarrbüro ist im Fortbildungsinstitut angesiedelt.

**Anmeldung:** Referat Beschäftigte im Pfarrbüro,  
Ursula Sörgel,  
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg,  
Telefon 0931/ 386 43112,  
Fax: 0931 386 43199,  
beschaeftigte-im-pfarrbuero@  
bistum-wuerzburg.de  
Montag, 13:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag, 13:00 - 16:00 Uhr  
Donnerstag, 13:00 - 16:00 Uhr

**Leitung:** Claudia Meder, Referentin für Beschäftigte  
im Pfarrbüro

## Fortbildungen 2021/2022

Viele Beschäftigte im Pfarrbüro fragen derzeit: Wie wird es im Jahr 2021 mit den Fortbildungen und Treffen im Kollegenkreis weitergehen? Hierauf gibt es leider derzeit immer noch keine abschließende Antwort. Erstmals ist der Fortbildungskalender für das anstehende Jahr noch nicht erstellt.

Natürlich geht die Planung dahin, im Jahr 2021 wieder ein Dekanatstreffen, regionale Fortbildungstage, Jahrestreffen und Einführungstage für neue Kolleginnen und Kollegen anzubieten.

Sie können sicher sein, dass so schnell wie möglich wieder Fortbildungstage für Sie angeboten werden. Allerdings steht die Sicherheit aller an oberster Stelle. Sobald es sich abzeichnet, dass wir wieder Präsenzveranstaltungen durchführen können, werden Sie einen Terminplan mit den neuen Fortbildungen sowie Jahres- und Regionaltreffen erhalten.

Gerne können Sie auch jederzeit einen Telefontermin vereinbaren, wenn Sie Bedarf an einer umfangreicheren Information haben.

## Fortbildungen für Auszubildende und Ausbilder/innen in der Diözese Würzburg

Die Ausbildungsinitiative bietet eine Reihe zentraler Fortbildungen für Auszubildende und Ausbilder/innen an. Diese werden nun im Sinne der Zusammenarbeit mit dem Fortbildungsinstitut auch hier im Programmheft veröffentlicht.

### Information und Anmeldung für alle Veranstaltungen:

Ausbildungsinitiative, Valerie Diemer  
Domersschulstr. 2, 97070 Würzburg  
Telefon: 0931 386 60830  
Telefax: 0931 386 60899  
E-Mail: [ausbildung@bistum-wuerzburg.de](mailto:ausbildung@bistum-wuerzburg.de)  
und über das MIT – Gruppe Ausbildung Bistum Würzburg



### Telefontraining

Professionelles Verhalten am Telefon  
Termin: 03.11.2021, Würzburg  
Referentin: Denise Treutlein, Bildungs-Seminare

### Knigge für Auszubildende

Richtlinien des Business-Knigge kennenlernen, die in unbekanntem Situationen Orientierung geben und selbstsicher in der Berufswelt auftreten lassen  
Termin: 17.11.2021, Würzburg  
Referentin: Denise Treutlein, Bildungs-Seminare

### Grundschulung Prävention „sexualisierte Gewalt“

Zielgruppenspezifisches Angebot der Schulung zur Prävention, die für alle neuen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Diözese verpflichtend ist  
Termin: Herbst 2021, Würzburg  
Referent/in: N.N., Fachstelle Prävention

### IT Schulungen und Webinare

Die Schulungsangebote der IT stehen allen Auszubildenden offen und werden in regelmäßigen Abständen vom Bereich IT angeboten. Das aktuelle Programm mit Kursen im Kilianeum sowie vermehrt auch Angebote von Webinaren und Online-Schulungen finden Sie im MIT.



„Wer so tut,  
als bringe er die Menschen  
zum Nachdenken,  
den lieben sie.  
Wer sie wirklich  
zum Nachdenken bringt,  
den hassen sie.“

Aldous Huxley

## „Gemeinsam brachen sie auf ...“

### Geistlicher Teamentag für Ihr Team im Pastoralen Raum ab Herbst 2021

Jedes Team im Pastoralen Raum steht vor neuen Herausforderungen: Es soll verbindliche Zusammenarbeit vereinbaren und einen Teamentwicklungsprozess starten. Ein erster wichtiger Schritt ist es, sich näher kennen zu lernen und den Blick auf das zu richten, wo Vertrauen untereinander wachsen kann.

In dieser Situation wollen wir Sie mit einem geistlichen Teamentag unterstützen, an dem das Team selbst im Mittelpunkt stehen wird. Eine externe Begleitung wird den Tag mit Ihnen vorbereiten. Diese Begleitung setzt sich zusammen aus jeweils einer Person aus der Gemeindeberatung und dem Referat Geistliches Leben. Vorgesehen ist für den Teamentag der Zeitraum von 16 Uhr bis 16 Uhr des folgenden Tages. Es wird erwartet, dass das komplette Team im Pastoralen Raum verbindlich teilnimmt.

Da Teamentwicklung ein zentraler Baustein von „Gemeinsam Kirche sein – Pastoral der Zukunft“ ist, entstehen für Sie keine Kosten.

Mögliche Fragen können sein:

- Worin besteht die Grundlage unserer Zusammenarbeit?
- Welche Fähigkeiten bringt jede und jeder Einzelne von uns mit?
- Welche konkreten nächsten Schritte stehen für uns als Team im Pastoralen Raum an?
- Was lässt uns entdecken, dass wir als Team auf einem geistgeführten Weg sind?

In der Unterschiedlichkeit der Kolleginnen und Kollegen liegt im gegenwärtigen Veränderungsprozess auch eine Chance, etwas Neues miteinander zu gestalten. Wir wenden den Blick dorthin, wo Gottes Geist spürbar wird.



Die Steuerungsgruppen wurden mit der Bitte um Weiterleitung an die Teams in den Pastoralen Räumen bereits im April über dieses Angebot mit den Terminen, Orten und Begleitungsstandems informiert. Alle acht Angebote im Herbst 2021 sind daher bereits belegt.

Für das Jahr 2022 haben wir bereits weitere Termine geplant. Die detaillierten Informationen haben die Steuerungsgruppen im Juli 2021 erhalten und werden sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

### Geplante Termine für 2022

25.01.-26.01.2022	Kloster Schwarzenberg
15.02.-16.02.2022	Exerzitienhaus Himmelspfoten
30.03.-31.03.2022	Geistliches Zentrum Schwanberg
30.03.-31.03.2022	Volkersberg
05.05.-06.05.2022	Haus Klara Oberzell

Ansprechpartner und weitere Informationen:

Abteilung Fortbildung und Begleitung

Dr. Stefan Heining

0931/386 41 052

stefan.heining@bistum-wuerzburg.de

## „Anders Denken in den Pastoralen Räumen“ - Sozialraumorientierung als Chance für die Kirche“ – Regionale Werkstätten

### Ziel und Idee der Regionalen Werkstätten:

Sozialraumorientierung ist ein etabliertes Fachkonzept, das im Bistum Würzburg umgesetzt werden soll und in einer zentralen Veranstaltung am 12. Mai 2021 vorgestellt wurde. Im Anschluss sind nun „Regionale Werkstätten“ in allen neun Landkreisen (entsprechend den neuen Dekanaten) geplant. So wird Sozialraumorientierung als gemeinsames Instrument von Pastoral und Caritas in den Pastoralen Räumen verstärkt.

Es geht dabei um das Herunterbrechen und „Übersetzen“ auf die jeweils örtlichen Bedingungen. Vorhandene Ansätze (Projekte, Ideen und Notwendigkeiten) und Ressourcen vor Ort werden einbezogen und dienen als Ausgangspunkt für das „anders Denken“ und das weitere Handeln. Grundsätzlich wird jede Werkstatt für sich konzipiert. Die Verantwortlichen passen die Veranstaltung mithilfe von themenspezifischen Modulen an den jeweiligen Landkreis bzw. das Dekanat an.

### Zielgruppe und Verantwortliche:

Die regionalen Werkstätten werden im Tandem von Vertreter/innen der Caritas und der Pastoral in Zusammenarbeit mit Akteuren vor Ort vorbereitet und geleitet. Die Akteure vor Ort ergeben sich aus den Teilnehmer/innen an der zentralen Veranstaltung und weiteren Interessierten z.B. aus Gemeindec Caritas, lokalen Projekten, Aktiven in den Pastoralteams.

Zielgruppe sind haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus den Pastoralen Räumen im jeweiligen Dekanat, die wiederum als Multiplikator/innen wirken.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 bis max. 35 Personen begrenzt. Ein Zeitraum ist etwa an einem Samstag von 9:00-12:00 Uhr, wie bei der ersten Werkstatt in Miltenberg am 25.09.2021. Bis Sommer 2022 sollen alle neun Veranstaltungen stattgefunden haben.

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie in der MIT-Gruppe „Sozialraumorientierung“.

## Fortbildungen

für Pfarrgemeinderäte  
und weitere ehrenamtlich Engagierte

2. Halbjahr 2021

## Für Pfarrgemeinderäte und weitere ehrenamtliche Mitarbeiter/innen

Das Engagement aller Getauften fördert die Diözese ideell, personell und finanziell durch qualifizierte Begleitung und Fortbildung. Unter dieser Leitlinie gibt das Fortbildungsinstitut mit dem Diözesanrat der Katholiken im Juli 2021 ein eigenes Programm mit aktuellen Angeboten für ehrenamtlich Engagierte heraus. Sie erhalten es online via ehrenamt-foerdern.bistum-wuerzburg.de oder dioezesanrat.bistum-wuerzburg.de. PGR-Vorsitzenden wird es per Post zugeschickt. Bitte machen Sie Ehrenamtliche darauf aufmerksam!

Workshops | Seminare | Abrufangebote



### Ausbau der vorhandenen Kompetenzen

Im neuen Programm gibt es eine breit gefächerte Auswahl mit zielgruppengerechter Ausrichtung, z.B. spirituelle oder biblische Angebote, Vorbereitung auf die PGR-Wahl und aktuelle gesellschaftliche und kirchliche Themen. Abrufbar ist ein spiritueller Tag für Gruppen oder Gremien in einem Tagungshaus sowie Angebote zu Moderation oder festen Themen, zu denen Ehrenamtliche eine Fortbildung wünschen. Derzeit interessieren sich viele PGR für eine moderierte Bilanz der aktuellen Wahlperiode. Gern können auch Sie sich in den Mail- oder Post-Versandverteiler für das Programm aufnehmen lassen.

### Beitrag zur kreativen Förderung des Engagements: Pastorales Grundseminar

Motivation stärken, Kompetenzen ausbauen, pastorale Themen theologisch und spirituell vertiefen – das ist die Zielsetzung des Pastoralen Grundseminars (PGS). Angepasst an die aktuellen Erfordernisse startet ein neu konzipiertes PGS am 29.10.2021 in Würzburg. Ermutigen Sie Ehrenamtliche zu einer Teilnahme als Beitrag Ihrer Ehrenamtsförderung.

Alle Angebote sind für Ehrenamtliche kostenfrei und werden aus Kirchensteuermitteln finanziert. Einzig für das fünfteilige PGS bleibt ein Eigenanteil von insgesamt 20,00 € pro Modul.

### Weitere Informationen und Anregungen:

Dr. Stefan Heining, stv. Abteilungsleiter Fortbildung und Begleitung, 0931-386 41 052, stefan.heining@bistum-wuerzburg.de, ehrenamt-foerdern.bistum-wuerzburg.de | Diözesanes Intranet „MIT“: PGR-Mitglieder und Interessierte



## Bibelpastoral im Bistum Würzburg

Welche Hoffnungen können uns beflügeln? Was sind tragfähige Haltungen, die Mut und Zuversicht geben? Wofür sind wir als Kirche da und wie können wir mit biblischen Anregungen im Rücken vorgehen? Im Kontakt mit den biblischen Grundlagen unseres Glaubens können wir uns mit diesen Fragen auseinandersetzen und neue Perspektiven gewinnen. Hierfür gibt es auch die diözesane „Servicestelle“ Bibelpastoral, die von Pastoralreferent und Bibliker Dr. Stefan Heining verantwortet wird. Die Servicestelle kooperiert eng mit Hochschulpfarrer Burkhard Hose, dem Diözesanleiter des „Katholisches Bibelwerk e.V. in der Diözese Würzburg“. Besonders freuen wir uns, Sie zu einem **Bibeltag am 22.01.2022, 9.00-16.00 Uhr im Matthias-Ehrenfried-Haus Würzburg** zum Thema „Gepriesen bist du, Gott, der in die Tiefen schaut.“ (Dan 3,54a; Bibelsonntag 2022) einzuladen. Eine Online-Teilnahme ist möglich.

### Die diözesane Bibelpastoral bietet Ihnen:

- Biblische Fortbildungen oder Besinnungstage. Themen und Methoden können je nach Zielgruppe variieren.
- Beratung bei der Planung von Seminaren/ Bibelkreisen/ Studententagen vor Ort
- Ein Netzwerk von kompetenten Referent/innen
- Maßgeschneiderte Anregungen für die Bibelpastoral

### Aktuelle Angebote:

- Themenabend als Angebot im Pastoralen Raum, z.B. „Heute als ChristIn leben“ oder „Jede/r hat was drauf: Auf vorhandene Charismen bauen“
- „Bibliolog“, „Lectio divina“ und „BibelKrimiDinner“: Mit neuen Methoden das Leben mit dem Evangelium in Berührung bringen

Ihr diözesaner Ansprechpartner: Dr. Stefan Heining, Pastoralreferent, Leiter Referat Begleitung und Unterstützung, Tel. 0931/386 41 052  
stefan.heining@bistum-wuerzburg.de  
Infos online: [www.bibel.bistum-wuerzburg.de](http://www.bibel.bistum-wuerzburg.de)

## Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung im Bistum Würzburg

Sie stellen sich vielleicht folgende Fragen:

- Wie entwickeln wir unser Team?
- Wie können wir einen Konflikt gut klären?
- Wie gestalten wir Kooperation und Vernetzung?
- Wie können wir uns in einer verändernden Kirche und Gesellschaft gut aufstellen?
- Wie planen wir in Zukunft mit unseren Immobilien?
- Wie gelingt Kommunikation?

Wir unterstützen Sie dabei, sich und Ihre Organisation, Ihr Team oder Ihre Abteilung einen Schritt voranzubringen.

### Kirchliche Organisationsberatung

- ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Einrichtungen, Pfarreien(gemeinschaften), Pastorale Räume, Dekanate, Organisationen, Verbände und Gremien,
- steht sowohl Führungskräften als auch Teams von haupt- oder ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen zur Verfügung,
- arbeitet nach anerkannten Standards,
- ist immer auch geistlicher Prozess. Für uns gehören das „Organisationale“ und das „Spirituelle“ zusammen.

### Unsere Berater/innen

- besitzen eine professionelle Ausbildung,
- verbinden ihr Handwerkzeug mit der fachlichen Perspektive erfahrener pastoraler Mitarbeiter/innen,
- sind vertraut mit Strukturen,
- arbeiten in einer Arbeitsgemeinschaft zusammen,
- sind beauftragt von der Diözese Würzburg,
- verpflichten sich zu Vertraulichkeit.

Wir klären mit Ihnen den Auftrag passgenau ab und begleiten Sie vor Ort. Wir kommen zu Ihnen – auch öfter.

Das Team der Gemeinde- und Organisationsberatung: Christof Becker, Andreas Bergmann, Malte Krapf, Petra Müller, Michael Pfrang, Dr. Klaus Roos, Claus Schreiner, Dr. Martin Schwab, Thorsten Seipel, Regina Thonius-Brendle, Barbara Voll, Sitta von Schenck

Kontakt: Andreas Bergmann, Diözesanbeauftragter für Gemeindeberatung, c/o Schmerlenbach - Tagungszentrum des Bistums Würzburg, Schmerlenbacher Str. 8, 63768 Hösbach, Tel. 06021/6302 75  
 gemeindeberatung@bistum-wuerzburg.de  
 Infos online: www.gemeindeberatung-wuerzburg.de

## Supervision und Coaching

### Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für alle kirchlichen Mitarbeiter/innen

Supervision/Coaching dient unter anderem dazu,

- die persönlichen und fachlichen Kompetenzen zu erweitern,
- Rollensicherheit zu stärken und in Einklang mit der eigenen Person zu bringen,
- Arbeitszufriedenheit und Motivation zu steigern,
- Kommunikation zu verbessern und konstruktiv mit Konflikten umzugehen,
- die eigenen Ziele zu klären und Zugang zu den persönlichen Ressourcen zu finden.

Supervision/Coaching dient somit der Reflexion und Weiterentwicklung Ihrer Arbeit. Neben der Einzelsupervision gibt es auch die Möglichkeit zu Gruppensupervision und Teamsupervision. Leitungssupervision bzw. Coaching richtet sich besonders an Führungskräfte und nimmt vor allem die Leitungsaufgabe und die Leitungsrolle in den Blick. Supervision/Coaching dient der Qualitätssicherung und der Personalentwicklung. Deshalb sind beide dienstlich anerkannte Maßnahmen und werden von der Diözese auch finanziell gefördert.

Zum Team der Supervisor/innen und Coaches gehören: Rainer Bergmann, Doris Berthold, Agnes Drexl-Budde, Stephan Eschenbacher, Herbert Happel, Thomas Henn, Christian Hohm, Dr. Martin Kempen, Andreas Laurien, Dorothea Maiwald-Martin, Eva Meder-Thünemann, Hermann Nickel, Dr. Ruthard Ott, Stefan Philipps, Teresa Perner, Dr. Klaus Roos, Susanne Scheiner, Prof. Barbara Schmitz, Michael Schneider, Joachim Schroeter, Dr. Martin Schwab, Mario Wald, Claudia Weigand

Kontakt:

Anna Stankiewicz, Diözesanbeauftragte für Supervision und Coaching  
 Domerschulstraße 18, 97070 Würzburg  
 Tel. 0931/ 3047-478  
 anna.stankiewicz@bistum-wuerzburg.de

Infos Online: www.supervision.bistum-wuerzburg.de, www.coaching.bistum-wuerzburg.de sowie eigene Gruppe im MIT „Supervision und Coaching“



## Präsenz – Stimme – Kommunikation

### Individuelles Sprechtraining für Führungskräfte

Als Leiter eines Teams und einer Abteilung benötigen Sie u.a. ein hohes Maß an kommunikativer und emotionaler Kompetenz. Dabei wirken Körperhaltung und Stimmklang noch vor dem gesprochenen Wort. Nur wenn Haltung, Ton und Wort eine Einheit sind, sendet der Sprecher klare Botschaften, besonders in brisanten Situationen.

Trainingsinhalte:

- Modulationsfähigkeit der Stimme ausbauen
- Gezielter Einsatz des eigenen Stimmklangs: den richtigen Ton finden
- Sprechen vor großen Gruppen
- Artikulation und Genauigkeit im Sprechausdruck
- Denken und Sprechen: das Anliegen auf den Punkt bringen
- Glaubwürdigkeit, Durchsetzungsvermögen, Innere und äußere Haltung
- Ökonomische Sprechweise: ausdrucksvoll sprechen ohne zu ermüden
- Präsenz und Ausstrahlung: Kraft und Sicherheit

Ziele:

- Modulationsfähige, sympathische, resonanzreiche Stimme
- Klare, strukturierte und prägnante Ausdrucksweise
- Selbstbewusste, aufrechte Haltung und klarer Blick auch in unangenehmen Situationen

Gabriele Baumann, Sprech- und Kommunikationstrainerin  
 Ausgebildete Opernsängerin,  
 Sprecherzieherin, C-Kirchenmusikerin  
 Seit 2003 Gesangspädagogin und  
 Sprechtrainerin in der Diözese Würzburg



Aktuelle Tätigkeiten: Stimmbildnerin am  
 Priesterseminar Würzburg, Stimmtrainerin  
 für Priester und Ständige Diakone, Lehr-  
 beauftragte an der Universität Würzburg  
 für Gesang und Rhetorik, Sprechtraining  
 für Führungskräfte

Kontakt: gabriele.baumann@gmx.com,  
 0177/880 67 34

## IT-Schulungen

Gute Kenntnisse im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologie sind heute im Berufsalltag sehr wichtig. Daher nutzen wir vermehrt **digitale Medien** um Ihnen selbst bei kleinem Zeitbudget häppchenweise Fortbildung anbieten zu können:

- **Schulungsvideos**
- **Online Schulungen**

Unser Schulungsangebot finden Sie im **MIT/Abteilung IT**.

Folgende Schulungsvideos und Elearning können Sie jederzeit abrufen:

- Tutorial BigBlueButton
- LibreOffice Writer
- LibreOffice Calc
- Serienbriefe Libre Office

Die Termine von **Online Schulungen (momentan Notes und MeldewesenPlus)** und Präsenzschulungen finden Sie im **MIT/Abteilung IT/Kalender**.

Auskunft rund um das Kursangebot im Bereich IT  
 bei Charis Liebler-Montag  
 Tel. 0931/ 386-14000  
 oder per E-Mail an it-schulung@  
 bistum-wuerzburg.de



## Das Bistum Würzburg fördert Ihre Weiterentwicklung

### Die geltenden Regelungen für Beschäftigte der Diözese Würzburg (Auszug)

Das Bistum Würzburg legt großen Wert auf die Fortbildung/Qualifizierung seiner Mitarbeiter/innen. Diese sollen kontinuierlich die für ihre dienstlichen Aufgaben erforderlichen Kompetenzen erweitern und sich zusätzliche Qualifikationen aneignen (können).

Dabei wird zwischen angeordneten/verpflichtenden und freiwilligen Qualifizierungsmaßnahmen unterschieden:

- Angeordnete/verpflichtende Fortbildungen sind auf jeden Fall Arbeitszeit; die gesamten Kosten trägt der Dienstgeber.
- Freiwillige Fortbildungen sind zunächst selbst zu finanzieren. Bei Anerkennung des „dienstlichen Interesses“ einer Fortbildung werden auf Antrag 50% der Fahrt-, Kurs- und Pensionskosten gewährt. Ist das dienstliche Interesse nicht anerkannt, kann der Dienstgeber einen freiwilligen Zuschuss gewähren (aktuell bis zu 30,00 € pro Tag).

Für die beschriebenen freiwilligen beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen stehen jeder/jedem Beschäftigten – unter Fortzahlung der Bezüge – jährlich drei Arbeitstage zu. Bis zu fünf weitere Tage Arbeitsbefreiung kann der Dienstgeber gewähren.

Weitere Regelungen finden Sie in der „Dienstvereinbarung über Qualifizierungsmaßnahmen für Beschäftigte der Diözese Würzburg“ vom 1.4.2008.

Bei der Auswahl der jeweils am besten geeigneten Maßnahme beraten Sie Ihr Dienstvorgesetzter sowie u.a. die Hauptabteilung Personal, die MAV und das Fortbildungsinstitut.

Das Antragsformular für die Teilnahme an den in diesem Programmheft beschriebenen Qualifizierungsmaßnahmen finden Sie im MIT in der Gruppe „Fortbildungsinstitut“.



**Wolfgang Schubert**  
Referatsleitung Fort- und Weiterbildung,  
Abteilungsleitung

Tel. 0931/386 40 052  
wolfgang.schubert@  
bistum-wuerzburg.de



**Dr. Stefan Heining**  
Referatsleitung Begleitung  
und Unterstützung,  
stv. Abteilungsleitung

Tel. 0931/386 41 052  
stefan.heining@  
bistum-wuerzburg.de



**Dr. Monika Berwanger**  
Pastoralreferentin/  
Fortbildungsreferentin

Tel. 0931/386 41 053  
monika.berwanger@  
bistum-wuerzburg.de



**Claudia Meder**  
Diözesanreferentin für  
Beschäftigte im Pfarrbüro

Tel. 0931/386 60 861  
claudia.meder@  
bistum-wuerzburg.de



**Claus Schreiner**  
Referent im Fortbildungs-  
institut

Tel. 09367/981411  
claus.schreiner@  
bistum-wuerzburg.de



**Kerstin Böhm**  
**Sekretariat**

Tel. 0931/386 40 000  
Fax 0931/386 40 099  
kerstin.boehm@  
bistum-wuerzburg.de



**Linda Wiehl**  
**Sekretariat**

Tel. 0931/386 40 001  
Fax 0931/386 40 099  
linda.wiehl@  
bistum-wuerzburg.de



**Ursula Sörgel**  
**Sekretariat Beschäftigte  
im Pfarrbüro**

Tel. 0931/386 43 112  
Fax 0931/386 40 099  
beschaeftigte-im-pfarrbuero@  
bistum-wuerzburg.de

## Veranstaltungsorte

Auf dieser Seite finden Sie die Adressen der für unser Fortbildungsprogramm genutzten Veranstaltungsorte. Bitte nutzen Sie soweit möglich öffentliche Verkehrsmittel oder bilden Sie Fahrgemeinschaften für Ihre An- und Abreise. Anfahrtsbeschreibungen finden Sie in der Regel auf den Online-Angeboten der Häuser.

### Archiv und Bibliothek des Bistums Würzburg

Domerschulstr. 17, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 67 100, [www.abbw.bistum-wuerzburg.de](http://www.abbw.bistum-wuerzburg.de)

### Ausbildungshotel St. Markushof, Gadheim

Gadheim 19, 97209 Veitshöchheim  
Tel.: 0931/460 89 0, [www.caritas-donbosco.de](http://www.caritas-donbosco.de)

### Benediktushöhe – Das Haus für Soziale Bildung

Benediktushöhe 1, 97225 Zellingen-Retzbach  
Tel.: 09364/8098-0, [www.benediktushoehe.de](http://www.benediktushoehe.de)

### Bistumshaus St. Otto, Bamberg

Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg  
Tel.: 0951/5027100, <https://bistumshaus-bamberg.de>

### Burg Rothenfels – Jugendherberge und Tagungshaus

Bergrothenfelser Str. 71, 97851 Rothenfels  
Telefon 0 93 93 – 999 99, [www.burg-rothenfels.de](http://www.burg-rothenfels.de)

### Burkardushaus – Tagungszentrum am Dom

Bruderhof 1, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 44 000, [www.burkardushaus.de](http://www.burkardushaus.de)

### Exerzitenhaus Himmelspforten

Mainastr. 42, 97082 Würzburg  
Tel.: 0931/386 68 000, [www.himmelspforten.net](http://www.himmelspforten.net)

### Haus am Dom (Fortbildungsinstitut, Referat Verkündigung und Liturgie), Würzburg

Domstr. 40, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 40 000, [www.bildung.bistum-wuerzburg.de](http://www.bildung.bistum-wuerzburg.de)

### Kilianeum – Haus der Jugend, Würzburg

Ottostr. 1, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 63 121, [www.kilianeum.de](http://www.kilianeum.de)

### Kilianshaus, Würzburg

Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 65101, [www.kilianshaus.de](http://www.kilianshaus.de)

### **Haus Klara, Bildungs- und Tagungshaus der Oberzeller Franziskanerinnen**

Kloster Oberzell 2, 97299 Zell am Main  
Telefon + 49 (0) 931-4601-251, [www.hausklara.de/](http://www.hausklara.de/)

### **Jugendbildungsstätte Unterfranken**

Berner Straße 14, 97084 Würzburg  
Tel.: 0931 730 410 10, [www.jubi-unterfranken.de](http://www.jubi-unterfranken.de)

### **Kilianeum – Haus der Jugend, Würzburg**

Ottostr. 1, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/ 386 63 121, [www.kilianeum.de](http://www.kilianeum.de)

### **Kilianshaus, Würzburg**

Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/ 386 65 101, [www.kilianshaus.de](http://www.kilianshaus.de)

### **Martinushaus Aschaffenburg**

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg  
Tel.: 06021/3 92 1 00, [www.martinushaus.de](http://www.martinushaus.de)

### **Matthias-Ehrenfried-Haus Würzburg**

Bahnhofstr. 4-6, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/386 68 700, [www.me-haus.de](http://www.me-haus.de)

### **Pfarrheim Effata in der Pfarrei St. Nikolaus, Goldbach**

Schulstraße 15, 63773 Goldbach, Parkmöglichkeit am Rathaus, Sachsenhausen 19, 63773 Goldbach

### **+ plus.punkt (ehem. Dekanatszentrum) Schweinfurt**

Schultestr. 21, 97421 Schweinfurt  
Tel.: 09721/7025-0

### **Schmerlenbach – Tagungszentrum des Bistums Würzburg**

Schmerlenbacher Str. 8, 63768 Hösbach  
Tel.: 06021/63 020, [www.schmerlenbach.de](http://www.schmerlenbach.de)

### **Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg**

Josef Kantenich-Weg 1, 97074 Würzburg  
Tel.: 0931/705670,  
[www.tagungshaus.schoenstatt-wuerzburg.de](http://www.tagungshaus.schoenstatt-wuerzburg.de)

### **Universität Würzburg**

Neue Universität, Sanderring 2, 97070 Würzburg

### **Haus Volkersberg**

Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau/Volkersberg  
Tel.: 09741/913200, [www.volkersberg.de](http://www.volkersberg.de)

## **Anmeldebedingungen für Veranstaltungen des Fortbildungsinstituts**

### **Anmeldung und Anmeldeschluss**

- Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen werden nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Diese müssen vollständig bis zum angegebenen Anmeldeschluss eingegangen sein. Zu diesem Datum erhalten Sie eine Teilnahmezusage.
- Zum Anmeldeschluss entscheiden wir bei nicht erreichter Mindestteilnehmerzahl über die Absage von Kursen, um hohe Ausfallgebühren zu vermeiden. Im Fall einer Kursabsage oder relevanten Änderungen werden Sie persönlich benachrichtigt.
- Nutzen Sie für unsere Veranstaltungen bevorzugt die Online-Anmeldung unter [www.fbi.bistum-wuerzburg.de](http://www.fbi.bistum-wuerzburg.de). Rein telefonische Anmeldungen können nicht angenommen werden. Anmeldungen sind gültig, sobald sie durch uns bestätigt wurden.
- Während der Corona-Pandemie können Präsenzveranstaltungen abhängig von der Infektionslage kurzfristig abgesagt, verschoben oder in ein Online-Angebot umgewandelt werden.

### **Teilnahmegebühren, Zuschüsse, Freistellung**

- Die Fortbildungsmaßnahmen werden weitgehend von der Diözese Würzburg finanziert. Die Eigenbeteiligung ist bei den einzelnen Veranstaltungen genannt, ebenso Ausnahmen für bestimmte Zielgruppen. Dieser Betrag wird in der Regel bei der Veranstaltung in bar kassiert.
- Für Fortbildungen bei externen Anbietern, z.B. der „Fort- und Weiterbildung Freising“ kann ein Zuschuss gemäß der diözesanen Fortbildungsordnung beantragt werden. Eine Zusammenfassung der Konditionen finden Sie in diesem Heft.
- Für alle Veranstaltungen des Fortbildungsinstituts kann auf schriftlichen Antrag beim Dienstvorgesetzten Dienstbefreiung gewährt werden. Verwenden Sie dafür das Antragsformular aus dem MIT-Gruppe des Fortbildungsinstituts.

### **Mahlzeiten, Übernachtungen, Fahrtkosten**

- Bei Veranstaltungen des Fortbildungsinstituts sind (falls nicht anders angegeben) die Kosten für Pausenverpflegung inbegriffen. Bei den Kursen kann teilweise Übernachtung gewählt werden. Falls nicht anders angegeben, ist diese bei den Kurskosten einkalkuliert, ebenso die Verpflegung.
- Bitte geben Sie bei der Anmeldung verbindlich an, welche Mahlzeiten Sie wahrnehmen und ob für Sie eine Übernachtung gebucht werden soll. Leistungen, die gebucht, jedoch später nicht in Anspruch genommen werden, müssen trotzdem berechnet werden.

- Fahrtkosten sind bei dienstlich anerkannten Veranstaltungen in der Regel von der Dienststelle zu tragen.

### Abmeldung von Veranstaltungen

- Sollten Sie bei einer gebuchten Veranstaltung verhindert sein, bitten wir in jedem Fall um umgehende Nachricht. Sie ermöglichen damit das Nachrücken von Kolleg/innen von der Warteliste und vermeiden unnötige Wartezeiten zu Beginn der Veranstaltung auf mögliche Nachzügler.
- Bei unentschuldigtem Fernbleiben fallen die ausgeschriebenen Teilnahmegebühren trotzdem an, sofern der Platz nicht anderweitig vergeben werden konnte. Wir behalten uns vor, Ausfallkosten zu berechnen.

### Datenschutz

- Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sowie der sonstigen anzuwendenden kirchlichen und staatlichen Datenschutzvorschriften. Bei Ihrer Anmeldung werden auf der Rechtsgrundlage des § 6 Abs. 1 KDG die für die Durchführung der Veranstaltung erforderlichen personenbezogenen Daten (Vor-/Nachname, ggf. Titel, E-Mail-Adresse, Telefon-/Faxnummer, Postanschrift) erhoben und gespeichert. Die Angabe Ihrer Berufsgruppe bzw. Dienststelle (Pflichtangabe) verarbeiten wir zum Abgleich der Zielgruppe. Wir übermitteln Ihre Daten zweckgebunden an Dritte (Tagungshäuser und/oder Referent/innen), sofern dies für die Abwicklung der Veranstaltung notwendig ist.
- Bei Veranstaltungen des Fortbildungsinstituts können zum Zweck der Dokumentation Bild-, Ton- und Filmaufnahmen angefertigt werden. Diese werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit gespeichert und verarbeitet (Zeitungsberichte über POW, MIT, Homepage des Bistums und des Fortbildungsinstituts). Wenn Sie von diesen Aufnahmen ausgenommen werden möchten, widersprechen Sie bei Anmeldung oder im Laufe der Veranstaltung ausdrücklich.
- Um die Bildung von Fahrgemeinschaften zu erleichtern, stellen wir innerhalb der hauptberuflichen Teilnehmer/innen der Diözese Würzburg auf Anfrage die Namen und Mailadressen aus der gleichen Region zur Verfügung. Wenn Sie die Weitergabe Ihrer Daten nicht wünschen, untersagen Sie dies bitte ausdrücklich bei Ihrer Anmeldung.

### Hinweis auf weitere Angebote und Veranstalter

- Empfehlend verweisen wir auf die Angebote unserer diözesanen Bildungshäuser. Deren aktuelle Programme finden Sie im Portal der „Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Würzburg e.V.“ [www.keb-wuerzburg.de](http://www.keb-wuerzburg.de) und auf den Seiten der Bildungshäuser und -einrichtungen.

Ich melde mich zum Seminar verbindlich an.

Titel der Veranstaltung \*   
 Termin \*   
 Name \*   
 Vorname \*   
 Dienststelle \*   
 Straße \*   
 PLZ, Ort \*   
 Telefon \*   
 eMail \*   
 Gewünschte \*  konventionell  vegetarisch  
 Verpflegung:  keine Verpflegung  
 Sonstiges:   
 Übernachtung? \*  ja  nein  
 \*  Die Genehmigung meines/meiner Vorgesetzten liegt vor.  
 \*  Ich akzeptiere die Anmeldebedingungen inkl. der Regelungen zum Datenschutz, abrufbar unter [fbi.bistum-wuerzburg.de](http://fbi.bistum-wuerzburg.de)  
 Datum \*   
 Unterschrift \*

\* = Pflichtfelder



**fortbildungsinstitut**  
der diözese würzburg

**Fortbildungsinstitut  
der Diözese Würzburg**  
Domstraße 40  
97070 Würzburg

## Herausgeber

Fortbildungsinstitut der Diözese Würzburg  
Postfach 11 03 32 · 97030 Würzburg  
Hausanschrift: Domstraße 40 · 97070 Würzburg  
Telefon 0931 386 40 001  
Fax 0931 386 40 099  
E-Mail [fbi@bistum-wuerzburg.de](mailto:fbi@bistum-wuerzburg.de)  
Web [www.fbi.bistum-wuerzburg.de](http://www.fbi.bistum-wuerzburg.de)

## Bankverbindung

Liga Bank eG Regensburg  
DE67 7509 0300 0003 0000 01  
GENODEF1M05

## Redaktion

Wolfgang Schuberth, Linda Wiehl, Kerstin Böhm,  
Claus Schreiner

## Auflage

1900 Exemplare

## Erscheinungsweise

Dieses Programmheft erscheint halbjährlich.

## Bildnachweis

Titelfoto: Domstraße 40, Fortbildungsinstitut der Diözese Würzburg (Foto: Wolfgang Schuberth)  
Fotolia: S. 12-13, 15-16, 20, 22-23, 32, 38, 40, 47, 52 |  
Photocase: S. 29, 33, 43, 53 | Tobias Barniske: S. 14 |  
Pixabay: 10, 17, 19, 20, 24, 25, 41, 42, 44 | Pfarrbrief-  
service: S. 8, 26, 27, 51 | AdobeStockFotos: S. 11 |  
Hermann Simon: S. 50 | Pixelio.de: S. 48, 59 | Deutsche  
Bibelgesellschaft: S. 28 | Archiv CS-Media | Archiv FBI

## Druckerei

RUDOLPHDRUCK OHG  
97532 Üchtelhausen-Ebertshausen  
[www.rudolphdruck.de](http://www.rudolphdruck.de)

Klimaneutral gedruckt auf 100% Umweltschutzpapier.  
CO<sub>2</sub>-Emissionen gleichen wir - gemangt von [www.climatepartner.de](http://www.climatepartner.de) - durch die Unterstützung eines Klima-  
schutzprojektes aus.

Zertifizierte ID-Nummer:





**diözese würzburg**  
Kirche für die Menschen